

Stadtgespräch

BAD IBURG

inklusive
Rathaus-Echo

Nr. 584 | 20. September 2025 | Telefon 054 01/8 37 37-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Hilfsbereitschaft für Isabella erstaunlich → Seite 6
Tag des offenen Denkmals → Seite 29



Komfort trifft Diskretion!

Das kleinste maßangefertigte
Im-Ohr-Hörgerät mit Akku

Premiere exklusiv bei Gerland Hörgeräte!

Modernste Technik fast unsichtbar erleben: Das Insio Charge&Go CIC IX vereint die präzise Passform eines maßgefertigten Im-Ohr-Hörgeräts mit der Freiheit eines integrierten Akkus.

- Nahezu unsichtbarer Sitz im Ohr
- Natürliches Klangerlebnis
- Individuell angepasst
- Bedienung per Smartphone-App
- Akkuleistung bis zu 35 Stunden

Diskret,
individuell,
aufladbar

Testen Sie es jetzt
in Ihrer Gerland-Filiale!

Besser Hören – ganz entspannt in drei Schritten:

1. Kostenloser Hörtest 2. Individuelle Anfertigung 3. 28 Tage kostenlos testen

Jetzt Termin vereinbaren: 05403.793540 oder online auf www.gerland.de

Gerland Hörgeräte 18x im Osnabrücker Land
49186 Bad Iburg | Hagener Straße 7 | Tel. 05403.793540
Neu ab Oktober 49219 Glandorf | Osnabrücker Straße 13
www.gerland.de | Inhaber: Thorsten Gerland

Gerland
H Ö R G E R Ä T E



SERVICE

Wir sind für Sie da!



Pohlmann + Bindel

Energie | Gebäude | Sicherheit

www.pohlmann-bindel.de



**05403
73400**



**ELEKTRO
BÖTGER**

Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten

www.elektro-boerger.com
Klößnerstraße 21
49124 GMHütte

**05401
6505**

**LAUXTERMANN
& KROGULL GmbH**

Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

**05401
90920**



**J. Rümker
GmbH & Co. KG**
Gebäudereinigung
Meisterbetrieb

Glas- und Rahmenreinigung (privat und gewerblich)
Dachrinnenreinigung
Reinigung von Solaranlagen

Siebenbachstraße 1–3
49124 GMHütte
info@ruemker-gruppe.de

**05401
86970**



Montage • Reparatur • Wartung

Bielefelder Str. 28
49186 Bad Iburg
jenergy-business.de

**05403
7267670**



**BERNHARD
VOGELSANG**

GmbH + Co. KG

Malermeister

Fachbetrieb für Maler-, Boden-, WDVS-Arbeiten,
Glasreparaturen und Notverglasung

info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
Wellendorfer Str. 27
49124 GMHütte

**05401
5425**

**AS
Mulden**

Immer schnell
zur Stelle!

AS Mulden
GmbH & Co. KG
Münsterstraße 88
49186 Bad Iburg

Entsorgung von Bauabfällen und Wertstoffen



05403/734980

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

Stadtgespräch

BAD IBURG

Gegründet 1997 von Günther Riesenbeck



Kalender
online
abonnieren



<https://bit.ly/3qwTula>

erscheint am **Samstag, 4. Oktober 2025.**

Anzeigenschluss ist Montag, 29. September, 10.00 Uhr.

anzeigen@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-0

Redaktionsschluss ist Montag, 29. September, 10.00 Uhr.

presse@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-16

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich samstags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt

Das Stadtjournal

erscheint am **Donnerstag,**
25. September 2025.

Die nächste Ausgabe des

**HAGENER
MARKTBOTE**

erscheint am **Donnerstag,**
2. Oktober 2025.

Bad Iburger pflanzen um die Wette Bäume

**Zahlreiche Vereine haben bereits an der Challenge
aus den sozialen Medien teilgenommen**

Die Baumpflanz-Challenge ist ein Trend aus den sozialen Medien, der inzwischen den Landkreis Osnabrück erreicht hat. Wer ein Profil auf Instagram oder Youtube hat, wird sicher schon Fotos und Videos von baumpflanzenden Vereinen und Initiativen gesehen haben. Ins Leben gerufen haben diesen Trend österreichische Feuerwehren 2022. Der Hauptzweck: möglichst viele Bäume in Gemeinschaft pflanzen, dabei Spaß haben und der Natur etwas zurückgeben. Die Vereine nominieren sich gegensei-

tig und setzen eine Frist, die in der Regel acht Tage nicht überschreiten darf. Übernehmen die Nominierten die Aufgabe nicht, folgt eine Strafe. Das kann etwa eine gemeinsame Grillparty oder etwas Ähnliches sein. Auch Prominenz nimmt an der Challenge teil: So hat die Osnabrücker Oberbürgermeisterin Katharina Pötter vor wenigen Wochen im Katharinenviertel zum Spaten gegriffen und eine Mehlbeere in die Erde gesetzt. Auch in Bad Iburg wurden in den vergangenen Wochen Bäume gepflanzt.



Der Förderverein Freibad Bad Iburg pflanzte bei der Baumchallenge mit Gerd Bentrup einen Trompetenbaum neben dem Freibad-Kiosk.

Foto: Förderverein Freibad Bad Iburg



Kanoniere Bad Iburg setzten einen Tulpenbaum in ein gesprengtes Erdloch am Tegeler Weg,

Beim TuS Glane etwa setzte ein sportliches Team eine großblättrige Mehlbeere ins Erdreich. Die Glaner wiederum nominierten den Förderverein Freibad Bad Iburg. Mit Spaten und Gießkanne wurde von Mitgliedern und Freunden unter fachkundiger Anleitung von Gerd Bentrup, Baumschule, ein Trompetenbaum beim Freibad-Kiosk gepflanzt. Bentrup hatte den Baum gestiftet. Der Gasthof zum Freden pflanzte einen Pflaumenbaum auf seine Pferdewiese und nominierte den Verein Historisches Iburg. Der setzte den Wurzelballen einer Sumpfeiche, die für Beständigkeit steht, in die Inklusionswiese. Rainer Kassen war von der Aktion sehr angegan und spendete Bier; Hündin Alma hatte den Baum zum Budeln gern. Die „Historischen“ nominierten die Villa Kunterbunt, den Reit- und Fahrverein Ostenfelde sowie den Wallfahrtsverein St. Clemens. Die Kanoniere Bad Iburg sprengten – wie auf YouTube zu sehen

– zwar mit großer Akkuratess ein Erdloch, freuten sich aber zu früh auf ein 30-Liter-Fass. Denn der nominierte Schlossbeleuchtungsverein pflanzte fristgerecht einen stattlichen Walnussbaum hinter den Torbogen am Ehrenmal des Schlosses. Der Schlossbeleuchtungsverein reichte den Staffelstab an den Förderverein erlebenswertes Bad Iburg. Dieser Verein pflanzte nicht nur eine edle Säulen-Sumpfeiche in die Tegelwiese (Mikadowald) – seine Mitglieder arbeiten auch sonst unermüdlich und kreativ an der Stadtentwicklung. Das Team von Physiotherapie Björn Klausmeier hat auf dem Praxisgelände einem dekorativen Amberbaum ein Zuhause gegeben und nominierte die Tourist-Information. Diese pflanzte einen bienenfreundlichen Apfeldornbaum in der Nähe des Charlottensees. Im Winter sind die Früchte eine wertvolle Futterquelle für Vögel.

- Anzeige -

Praktikum in den Herbstferien

Pohlmann + Bindel bietet Einblick in Beruf des Elektrikers

In den Herbstferien vom 13. bis 24. Oktober bietet das Bad Iburger Unternehmen Pohlmann + Bindel Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, den Beruf des Elektrikers für Energie- und Gebäudetechnik kennenzulernen. Das technologieorientierte und in zweiter Generation geführte Handwerksunternehmen verbindet seit mehr als 65 Jahren Tradition mit Innovation. Neben erneuerbaren Energien wie Wärmepumpen und Photovoltaik gehören auch moderne Sicherheitssysteme – von Alarm- und Einbruchmeldeanlagen bis hin zu Video- und Zutrittskontrolltechnik – zu den Schwerpunkten. Während des Ferienpraktikums erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer spannende Einblicke in das vielseitige Berufsfeld. Ob für drei Tage oder

die vollen zwei Wochen – die Dauer des Praktikums ist flexibel wählbar. Ab dem 1. August 2026 bildet Pohlmann + Bindel erneut Elektriker für Energie- und Gebäudetechnik aus – ein Beruf mit Zukunft und Perspektive. Besonders angesprochen sind Schülerinnen und Schüler von Real-, Ober- und Gymnasialschulen, die ein technisches Interesse mitbringen und im kommenden Jahr ihren Schulabschluss machen. Ein Praktikum bietet die Chance, praxisnah zu erleben, wie abwechslungsreich und zukunftsicher Elektrotechnik heute ist – und möglicherweise den ersten Schritt in eine Ausbildung bei Pohlmann + Bindel zu machen. Bewerbungen für das Herbstferienpraktikum sind online möglich auf www.pohlmann-bindel.de/ueber-uns/karriere-jobs.

LANGEN

Orthopädietechnik
Sanitätshaus

Dank meiner
Bandagen gehe ich
weiter als je zuvor.

KOMPRESSION

BANDAGEN

FUSSEINLAGEN

GEHHILFEN

ORTHETIK

PROTHETIK

Iburger Straße 28
49082 Osnabrück
Tel. 0541 89091
www.langen-orthopaedietechnik.de

P
GRATIS

KOSTENLOSER
PARKPLATZ
in der Baumwollstr.

PERSÖNLICHE
BERATUNG

ÜBER 85 JAHRE
KOMPETENZ

100 Nilsson

JAHRE BAUFACHZENTRUM

EINFACH

GESCHÜTTET:

RINDENMULCH & MUTTERBODEN

EXKLUSIV
IN OS-HASTE
& HILTER!

Schnell und bequem erhalten Sie diese und weitere Schüttgüter an einem unserer beiden Standorte.

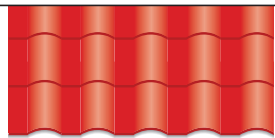
MATERIAL WÄHLEN. ANFAHREN. BELADEN LASSEN.

OS-Haste
Honeburger Weg 2
Fon: 0541/96220-0

Hilter a.T.W
Eisenbahnstraße 15
Fon: 05424/2323-10

info@nilsson.de
www.nilsson.de

- **Steildächer**
- **Flachdächer**
- **Dachflächenfenster**
- **Sanierungen**



VENNEMANN GmbH
Dachdeckerei
Zimmererei & Tischlerei

Kreienbrink 3B • Bad Iburg • info@dach-vennemann.de
Tel. 0 54 03 / 68 19 • Fax 0 54 03 / 79 56 23 • www.dach-vennemann.de

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 21. September

Apothekennotdienst

Hirsch-Apotheke, Schloßstraße 16, Bad Iburg | Tel. 05403/73700

Sonntag, 28. September

Apothekennotdienst

Neue Apotheke Oesede, Glückaufstraße 8, Georgsmarienhütte
Tel. 05401/41213

Termin Veranstaltung Verwaltung Verein Arzt Apotheke

Treff 64 – mehr als nur ein Kiosk

Seit dem 1. August ist in Bad Iburg eine Langzeit-Ladenlücke geschlossen. Nach anderthalb Jahren Leerstand sind die Nachfolger der Brinkhege-Filiale gefunden. Michael Lamprecht und Stefan Schaipe, ehemals Pächter der Esso-Tankstelle, haben für den Standort Schlossstraße Ecke Gografenweg eine neue Geschäftsidee entwickelt.

Mit dem Treff 64 wollen Schaipe und Lamprecht einen Ort zum Klönen und Verweilen etablieren. „Es ist kein Kiosk im klassischen Sinn, wir sind ein Treffpunkt mit Sitzgelegenheiten“, sagt Lamprecht.

Der Treff 64 bietet ein breites Sortiment von Tabakwaren, über kleine Snacks wie belegte Brötchen, kleine Backwarenauswahl, Bockwurst und Frikadellen und natürlich den Coffee to go. „Um den Standort für Kunden interessant zu machen, wollen wir immer etwas Neues bieten“, sagt Lamprecht. Als Hermes Paketshop hat sich der Treff 64 schon etabliert. In Kürze können dort auch Lottoscheine abgegeben werden. Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 6.30 bis 18 Uhr sowie Samstag von 9 bis 15 Uhr und Sonntag von 9 bis 13 Uhr.



Gemütlich und zum Verweilen: (von links) Michael Lamprecht und Stefan Schaipe testen die Sitzcke im Treff 64.

BESUCHEN SIE UNSER KOSTENLOSES SENIOREN CAFÉ

PFLEGE TEAM
am Schloss

01. Oktober
BINGO-Nachmittag
mit bunten Überraschungen

15. Oktober
Gesang und Gitarre
mit Rudolf Engelbrecht

05. November
Ein Rundgang im Worten durch Bad Iburg
erzählt vom Nachtwächter Augustinus

19. November
Glaner Geschichte in Fotos
mit Agnes Wiemann

03. Dezember
Musikgenuss im Advent
mit Irina Sterkel

17. Dezember
Weihnachtskonzert
Frauensingkreis
Bad Iburg - Glane

Am 1. Mittwoch im Monat

**Seniorentreff
HUBERTUSHOF**

Bad Iburg, Schlossstraße 22



Am 3. Mittwoch im Monat

**Seniorentreff
HAUS SCHÜRMAYER**

Bad Iburg, Bielefelderstraße 21



jeweils ab 14:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre telefonische Anmeldung unter 05403-3448010

Blick hinter die Kulissen im Varusschlacht-Museum

- Anzeige -

**Volles Programm beim Erlebnistag
zum Forum Kalkriese am 3. Oktober**

Zum Forum Kalkriese am 3. Oktober bietet das Varusschlacht-Museum ein abwechslungsreiches Programm. Im Mittelpunkt des Tages steht einer der Highlight-Funde, der römische Schienenpanzer. Er ist der älteste bekannte Schienenpanzer der römischen Welt. Die Rüstung, die jahrhundertlang die Legionäre schützte, wurde 2018 im Museumspark gefunden und ist nahezu vollständig und außergewöhnlich gut erhalten. Auch zur aktuellen Familienausstellung „BodenSchätze – Geschichten aus dem Untergrund“ wird ein vielseitiges Programm angeboten. Denn als größtes Archiv der Menschheitsgeschichte spielt der Boden bis heute in Kalkriese eine entscheidende Rolle für die archäologische Arbeit. „Beim Forum Kalkriese öffnen wir im wahrsten Sinne des Wortes unsere Türen. Unser Sondengänger Stephan Zeisler gibt Informationen und unsere Restauratorin Christiane Matz und ich berichten über die spannende Entdeckungsgeschichte des Schienenpanzers. Der Archäologe Ingo Petri informiert in einem kurzweiligen Vortrag über die Kampftechniken der Römer und Germanen und mit Prof. Klaus Mueller konnten wir einen erfahrenen Bodenkundlichen gewinnen, der uns so manches Neues zur Welt unter unseren Füßen erzählen kann“, so Dr. Stefan Burmeister. „Für Familien gibt es beim Forum Kalkriese wie gewohnt viele Aktionen und Mitmachprogramme zu Römern und Germanen und natürlich zur „BodenSchätze“-Ausstellung. Dazu haben wir eine Abordnung der Römergruppe LEG XIX und einen römischen Rüstungsschmied eingeladen. Und das Beste: Alle Angebote und Führungen sind kostenlos. Besucherinnen und Besucher zahlen nur den Ein-

tritt.“, so Burmeister weiter. Den ganzen Tag stehen Führungen zum Varusschlacht und in der Mitmach-Ausstellung „BodenSchätze – Geschichten aus dem Untergrund“ auf dem Programm, ganz klassisch oder speziell für Familien. Ganz exklusiv beim Forum Kalkriese: der Archäologe Stefan Burmeister und die Restauratorin Christiane Matz bieten eine Führung speziell zum Schienenpanzer an – mit überraschenden Erkenntnissen und heiteren Anekdoten. Für Kinder bietet das Training für kleine Legionäre viele Möglichkeiten, die eigene Geschicklichkeit und Fitness zu testen. Und beim Programm „Kleider machen Römer“ können Tunika, Kettenhemd und Römerhelm und natürlich auch germanische Gewänder anprobiert werden. Beim Gestalten des eigenen Römerschildes ist Kreativität gefragt. Ein Highlight des Tages: Die Römergruppe LEG XIX, die beim Rundgang durch den Park den bunten Käfern und Insekten des Walking Acts Art Tremondo begegnet. Beim römischen Schmied gleich um die Ecke gibt es Einblicke in ein jahrhundertaltes Handwerk. Die Sondengänger haben nicht nur ihre Metalldetektoren dabei, sondern präsentieren auch das eine oder andere Objekt. An den Mitmach-Stationen kann man außerdem mit Erdfarben malen, Sandschichten im Glas kunstvoll schichten oder sich am Prägestock eine eigene römische Münze prägen. Weitere Informationen zum Programm der Veranstaltung sind unter www.kalkriese-varusschlacht.de abrufbar. Hier können auch Tickets vorab online erworben werden. Beim Forum Kalkriese zahlen die Besucherinnen und Besucher den regulären Eintritt. Alle Angebote sind kostenlos. ●



Spannende Römergeschichte für die ganze Familie.



SCHNELL VINYLBODEN OUTLET



XL - LANGDIELE
158 x 23 cm



Das zeichnet unsere SPC Vinylböden aus:

- Premium Qualität zum günstigen Preis
- garantiert frei von Schadstoffen und gesundheitlich absolut unbedenklich entsprechend der Emissionsklasse A+
- besonders formstabil
- robust und wasserresistent
- auch als Wandbelag im Bad und in der Küche

Sachsenstraße 113 · 32257 Bünde
Telefon 05223/9944296
buende@vinylbodenoutlet.de
www.vinylbodenoutlet.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–18 Uhr · Sa. 9–14 Uhr

VARUSSCHLACHT IM OSNABRÜCKER LAND

MUSEUM UND PARK KALKRIESE



**Erlebnistag
im Museum!**

FORUM KALKRIESE

3. Oktober 2025, 11:00 bis 17:00 Uhr

Infos unter: www.kalkriese-varusschlacht.de   

Eco Super-Heizöl • Schwefelarm-Heizöl

Heizöl

(05401) 36850



Keine Anfahrtkosten!
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.

Bensmann+Sohn
Höhenweg 1 · 49170 Hagen a.T.W.

Hilfsbereitschaft für Isabella erstaunlich

Schon bald kann das US-Medikament zeigen, wie es der kleinen Iburgerin das Leben erleichtern kann

Manchmal bedarf es eines ganz besonderen Unglücks, damit die Menschen merken, wie wichtig es ist, einander zu helfen,



Isabella ist derzeit in der Universitätsklinik Münster. Ganz Bad Iburg organisiert Aktionen, um ihr zu helfen.

beizustehen und gemeinsam scheinbar Unmögliches möglich zu machen. Das zeigt ganz besonders die große Hilfsbereitschaft für die zehnjährige Bad Iburgerin Isabella.

Sie leidet seit vielen Jahren an einem bösartigen Hirntumor, der immer weiter wächst, obwohl sie bereits mehrere Operationen und Strahlentherapien hinter sich gebracht hat. Leider ohne durchschlagenden Erfolg. Nur ein sehr teures Medikament aus den USA namens ONC201, welches in Deutschland noch nicht zugelassen ist, kann ihr Leben verlängern und erleichtern. Damit kommen auf die Familie der kleinen Patientin monatliche Kosten von 5.000 bis 7.000 Euro zu, die selbst kaum aufzubringen sind.

Freunde und Familie konnten da nicht tatenlos zusehen. Die Hilfsbereitschaft ist beispiellos. Ende August wurde eine Spendenplattform von einer Freundin der Familie für Isabella ein-

gerichtet. Hier wurden bereits über 85.000 Euro gespendet. Aber auch viele Iburgerinnen und Iburger und Menschen aus der ganzen Region wollen mit-helfen, damit Isabella das Leben etwas leichter gemacht werden kann.

Die größte Aktion startete am 14. September unter dem Baumwipfelpfad. Der Betreiber Teammotion Adventure stellte das Gelände für eine große Versteigerungsaktion zur Verfügung. Organisiert wurde das Event von Lydia Nascimento und ihrem Helferteam. Es wurden von den Geschäftsleuten in und um Bad Iburg bis nach Belm wertvolle Sachspenden eingesammelt – von Gastronomie-Gutscheinen, über Computer- und Haushaltselektronik, bis hin zum Apfelbaum und Kaminholz. Der Bürgermeister Daniel Große Albers übernahm die Versteigerung selbst.

Dazu hatten zahlreiche Menschen selbst gemachten Kuchen spendiert und es wurden Bratwürstchen verkauft. Als kompletter Spendenerlös kamen so rund 7.000 Euro für Isabella zusammen.

Auch der Iburger Rewe-Markt Genschel steuerte mit einer eigenen Aktion 1400 Euro bei.

Das Team präsentierte seine „Melonenjungs“-Aktion und bot gespendete Bratwürstchen von der Firma Giersch an.

Dafür gab es von vielen Kunden für den guten Zweck auch ein wenig mehr als gewünscht.

Anfang Oktober wird dann die Jugend des TUS Glane aktiv werden. Organisiert von Stefan Pleitner, Thomas Trentmann und Vereinsvorsitzenden Fritz Wellmann sammeln die Jugendlichen in ganz Bad Iburg am Samstag, den 4. Oktober Pfandflaschen und -kisten ein. Wer die Aktion unterstützen möchte, stellt seine Flaschen und Kisten am Grundstücksrand gut sichtbar ab 9 Uhr morgens auf. Der

Pfanderlös wird dann auch zu 100 Prozent in die Hilfe für Isabella gehen, denn „Kinder helfen Kindern“ heißt das Motto. Am 11. Oktober ab 15 Uhr wird es dann auch ein Benefizspiel der Oldies von VFL Bad Iburg und TUS Glane geben, dessen Erlös ebenfalls gespendet wird. Eine ganz Reihe Aktionen, die zeigen, wie hilfsbereit die Menschen sind, wenn es darum geht, einen anderen, noch so jungen Menschen wie Isabella zu unterstützen.

Isabella kämpft tapfer weiter

Derweil kämpfte Isabella mit einigen Problemen. Da sie Kopfschmerzen hatte, weil der Tumor wieder gewachsen war, überlegten die Fachärzte, ob sie ihr mit einer erneuten Operation helfen können, entschieden sich aber dagegen, da das Risiko für die Patientin zu groß gewesen wäre. Stattdessen entschieden sie sich, sie 17-Mal in der Universitätsklinik Münster bestrahlen zu lassen.

Tatsächlich sind dadurch die Kopfschmerzen weg. Isabella hat jedoch noch Probleme mit Wasser in den Beinen, so dass ihr das Gehen schwerfällt.

Ursache sind die vielen Medikamente, die sie nehmen muss. Das Medikament aus den USA liegt schon bereit, aber es kann erst eingesetzt werden, wenn die Bestrahlungen mindestens zwei Wochen zurückliegen. Mutter Nancy Kampe: „Und dann hoffen wir alle, dass dieses Medikament Isabella helfen kann.“ Wie es ihr aktuell geht, erfahren die Spender auch immer im Update auf der Spendenseite von Gofundme. **spn ●**

Verkaufsoffener Sonntag

Helfer für Aufräumaktion gesucht

Der Verein Bad Iburger Marketing (BIM) ruft im Vorfeld des verkaufsoffenen Sonntags am 5. Oktober zu einer Aufräumaktion in der Großen Straße auf. Sie findet am Mittwoch, 1. Oktober, um 18 Uhr statt. Treffpunkt ist der „Handwerkbrunnen“ in der Großen Straße.

Die BIM hofft auf möglichst viele helfende Hände sowie Anwohnerinnen und Anwohner, die die Große Straße auf Vordermann bringen.

Der verkaufsoffene Sonntag findet unter dem Motto „Sonntag im Oktober“ statt.

Zu dem abwechslungsreichen Angebot gehören unter anderem Kunsthandwerk und kulinarische Überraschungen.

Die BIM beteiligt sich damit erneut an der IHK-Kampagne „Heimat shoppen“, um für mehr Aufmerksamkeit auf den Iburger Ortskern zu sorgen.

are ●

ÜBER 50 JAHRE

Beste Küchen! Zu besten Preisen!

Küchen Kümper

Mediterranes Lebensgefühl, modern interpretiert

49479 Ibbenbüren-Laggenbeck
im Gewerbegebiet „Auf der Lau“
Fuggerstraße 7 | 05451 9914-0
info@kueemper.de



Treffpunkt für die Aufräumaktion ist der „Handwerkbrunnen“.

Jubiläum in Bad Laer: Zehn Jahre SoleVital

- Anzeige -

Tag der offenen Tür mit Angeboten für die ganze Familie

Das Bad Laerer Kurmittelhaus SoleVital feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen – ein Jahrzehnt im Dienst der Gesundheit, Bewegung und Entspannung. Seit der offiziellen Eröffnungsfeier am 21. Juni 2015 hat sich das moderne Kurmittelhaus zu einer der wichtigsten Anlaufstellen in der Gesundheitslandschaft des Osnabrücker Landes entwickelt.

Ein Ort für Gesundheit und Lebensqualität

Das SoleVital ist ein modernes Gesundheitszentrum in Trägerschaft der Gemeinde Bad Laer und verfügt über zwei Schwimmbäder, gefüllt mit dem Aushängeschild des Ortes, der 32 Grad warmen und 3,5-prozentigen Bad Laerer Sole. Die Lufttemperatur liegt bei angenehmen 34 Grad. Zwischen den beiden Schwimmbecken befindet sich der Entspannungsreich mit Soledampfbad, Sole-Regendusche (17-prozentige, naturbelassene Sole), Ruheliegen mit Blick ins Grüne sowie einem „Heißen Stein“ mit beheizter Sitz- und Liegefläche. Abgerundet wird das Angebot des modernen Kurmittelhauses durch eine Therapie- und Wellnessabteilung sowie durch eine Sporthalle. Dem großzügigen Foyer ist ein Gastronomiebereich zugeordnet. Ebenfalls an das Foyer angrenzend liegt die Sole-Lounge, in der durch Inhalation die Atemwege sowie die Haut positiv beeinflusst werden können.

Mit seinen vielfältigen Angeboten wie Wasserkurse, öffentliches Schwimmen, Physiotherapie und medizinischer Trainingstherapie betreut das SoleVital jährlich über 100.000 Besucher-

rinnen und Besucher sowie Patientinnen und Patienten.

„Unser Ziel war es von Anfang an, einen Ort zu schaffen, an dem Menschen in jeder Lebensphase ihre Gesundheit fördern können – vom Baby bis ins hohe Alter“, erläutert Geschäftsführer André Morgret.

Über die Bad Laerer Sole

Die kohlenensäure- und fluoridhaltige Sole aus der Neuen Martinsquelle in Bad Laer findet vorrangig Anwendung im Rahmen der Behandlung degenerativer und funktioneller Wirbelsäulen- und Gelenkerkrankungen, entzündlich-rheumatischer Erkrankungen, Hauterkrankungen sowie neurovegetativen Störungen.

Rückblick und Ausblick

Das zehnjährige Jubiläum ist nicht nur Anlass zum Feiern, sondern auch zur Rückschau: „Stetig steigende Besucherzahlen zeugen von Vertrauen der Gäste und Patient. Das SoleVital hat sich damit nicht nur als Therapiezentrum, sondern auch als Impulsgeber für gesundes Leben in der Region etabliert“, blickt Bürgermeister Tobias Avermann zurück.

Das Team vom SoleVital lädt zu einem Tag der offenen Tür am Sonntag, 28. September, mit zahlreichen Jubiläumsangeboten ein. Auf dem Programm steht eine kostenlose Gesundheitsmesse, Beratung rund um Gesundheitsthemen und Aktionen für Groß und Klein. Für das leibliche Wohl und Live Musik ist gesorgt. Ein Shuttle-Service zum parallel stattfindenden Leinewebemarkt in Bielefeld ist eingerichtet. Infos auf www.solevital.de



10 JAHRE
SoleVital

TAG DER GESUNDHEIT
28.09.2025,
11 – 17 Uhr

Mit
Shuttle-Service
zum Leinewebemarkt

UNSERE ANGEBOTE

- **10er Karte Sole+Aktiv** (alle Ausführungen) + **1 gratis**
- **5er Karte Massage** (alle Selbstzahlerleistungen) + **1 gratis**
- **50 % auf Eintritt ins Bad***
- **50 % auf Eintritt Sole-Lounge***

Angebote nur gültig am 28.09.2025

Kurmittelhaus Betriebs GmbH -SoleVital- Remseder Straße 5, 49196 Bad Laer

PROGRAMM

- Messe rund um Gesundheit & Sport
- Kinderschminken, Hüpfburg, Cornhole-Wettbewerb und Torwandschießen
- Live-Musik und Tombola – mit tollen Gewinnen
- Leckeres aus der Kombüse

* 11 – 17 Uhr



Meisterbetrieb im Dachdeckerhandwerk
HWK Osnabrück-Emsland

- Photovoltaikanlagen für Privat- & Gewerbekunden
- Balkonkraftwerke
- Aktuell noch 0% Umsatzsteuer, sparen Sie 19% (Stand September 2025)
- keine Anzahlung - kein Risiko
- Beratung vor Ort & Angebot kostenlos (mit Wirtschaftlichkeitssimulation)
- eigene Monteure und Elektriker
- Gründung in 2011, dadurch ca. 15 Jahre Expertise in Planung, Montage und Anschluss von PV-Anlagen
- Abwicklung mit dem Netzbetreiber und Behörden: von der Anfrage bis zur Inbetriebsetzung durch die



Meisterbetrieb im Elektrotechnikerhandwerk
HWK Osnabrück-Emsland

49186 Bad Iburg
Bielefelder Straße 28
05403 - 726 76 70

49076 Osnabrück
Bramkamp 84
0541 - 800 56 340

www.jenergy-pv.de info@jenergy-pv.de

Neue Attraktionen auf Tegelwiese

Neue XXL-Baumelbank und Schwebebalken machen sie attraktiver

In der Tegelwiese in Bad Iburg hat sich in den letzten Wochen einiges getan: Bereits von Weitem ist die neue XXL-Baumelbank sichtbar, die Jung und Alt zum Ausruhen und Verweilen einlädt und dabei eine neue Perspektive auf die Tegelwiese bietet. Ein neuer Schwebebalken lädt dazu ein, die eigene Balance zu trainieren und dabei die Muskulatur zu stärken - ganz im Sinne von Sebastian Kneipp. Auch die vor einigen Jahren vom Teuto Tour e.V. gestiftete Trail-Treppe erstrahlt nun in neuem Glanz. Der Künstler Christian Borchert hat ihr mit Sprühdosen und viel Geschick einen neuen Look verpasst. Möglich ge-

macht hat die neuen Highlights der Förderverein erlebenswertes Bad Iburg. „Die XXL-Bank und der Schwebebalken waren von uns bereits länger geplant und die finanziellen Mittel bereitgestellt. Verzögerungen bei den Vertragsabstimmungen mit der Stadt führten jedoch dazu, dass die Projekte erst jetzt realisiert werden konnten. Umso mehr freuen wir uns, die neuen Attraktionen nun der Öffentlichkeit zu übergeben“, erklärte Vereinsvorsitzender Hagen Sundermann bei einer kleinen Einweihungsfeier am 4. September. Auch um die Pflege des Geländes rund um das Bewegungsband hat sich der Förderverein



Foto: Jutta Tobergte

Die Seele baumeln lassen auf der XXL-Baumelbank.

gekümmert. So wurde der Sand unter den Riesenschaukeln von Grasbewuchs befreit und aufgearbeitet. Auch die Wege wurden saniert, sodass alle Bad Iburger

Bürgerinnen und Bürger sowie alle Gäste die Geräte gut erreichen können. Die Feierstunde zur Einweihung wurde dabei gleich genutzt, um eine Säu-

70

JAHRE

GROSSER MÖBELHAUS VON MI., 1. OKTO

Verkaufsoffener Sonntag

5. Oktober, 13–18 Uhr



Kaffee
& Kuchen
2 Euro

7-Zonen-Komfortschaumkern-Matratze Höhe: ca. 21 cm

**NIMM ZWEI
ZAHLE EINE**

398 €

**Großer
Zelt-Sonderverkauf
mit Garnituren
zum 1/2 Preis**

**Bratwurst
2 Euro**

30% 40% 50%

AUF ALLE MARKENMÖBEL

AKTIONSPREISE

Der Erlös des Würstchenverkaufs ist für den (VFB) Verein zur Förderung behinderter Menschen in Hagen a.T.W. e.V. bestimmt.

**SONDER-
ÖFFNUNGSZEITEN:**

Mi., 1. Oktober
durchgehend von 9–20 Uhr

Do., 2. Oktober
durchgehend von 9–20 Uhr

Sa., 4. Oktober
durchgehend von 9–19 Uhr

len-Sumpfeiche im Rahmen der Baumpflanzchallenge zu pflanzen. Diese wächst und gedeiht nun neben dem Mikadowald. Das Bewegungsband Tegewiese wurde in 2018, passend zur Landesgartenschau, eingeweiht. Seitdem wird es stetig durch den Förderverein weiterentwickelt.



Foto: Claudia Knauf-Piper

Trail-Treppe im neuen Glanz.

Autofahrerin mit mehr als 2,5 Promille gestoppt

Polizei sucht Zeugen nach Straßenverkehrsgefährdung

Eine stark alkoholisierte Autofahrerin aus dem Kreis Steinfurt ist am vergangenen Samstag durch eine auffällige Fahrweise und die Gefährdung anderer Autos aufgefallen. Die

Polizei wurde auf sie aufmerksam, nachdem mehrere Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sich bei ihr gemeldet hatten. Die 36-Jährige aus dem Kreis Steinfurt war am

Nachmittag mit ihrem schwarzen VW UP von Bad Iburg in Richtung Lienen unterwegs. Sie fuhr zunächst vom Charlottenburger Ring auf die Holperdorfer Straße. Auf der Serpentinestrecke kurz vor Lienen geriet ihr Fahrzeug mehrfach in den Gegenverkehr. Beinahe kam es zu einem Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden Auto. Ähnliches passierte wenig später in Höhe des Schwimmbads in Lienen. Eine entgegenkommende Mercedes V-Klasse musste ausweichen, um eine Kollision zu verhindern. Der VW setzte seine Fahrt in Richtung Ortsmitte fort und konnte schließlich am Heckenweg/Ecke Lengericher Straße durch die Polizei angehalten werden. Der Grund für die gefährliche Fahrweise war schnell gefun-

den: Die Fahrerin stand deutlich unter Alkoholeinfluss. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von über 2,5 Promille. Für die Frau endete die Fahrt an Ort und Stelle. Auf der Dienststelle wurde eine Blutprobe entnommen. Zudem beschlagnahmten die Polizisten den Führerschein und leiteten ein Strafverfahren wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs ein. Die Polizei Georgsmarienhütte sucht nun Zeuginnen und Zeugen, die Angaben zum Fahrverhalten machen können oder möglicherweise selbst gefährdet wurden. Insbesondere werden die beiden Verkehrsteilnehmenden gesucht, die auf der Holperdorfer Straße ausweichen mussten. Diese werden gebeten, sich unter Tel. 05401/83160 zu melden. are ●

JUBILÄUMSVERKAUF S GROSSE-HONEBRINK OBER, BIS SA., 18. OKTOBER

**Aktions-
preis**

Garnitur
bestehend aus
3-Sitzer, 2-Sitzer
& Sessel

Webstoffe oder Mikrofaser
in verschiedenen Farben.
Weitere Funktionen gegen
Aufpreis.

1.698 €



Alle Produktabbildungen ohne Deko & optische Abweichungen möglich.

70 Jahre

Möbel auf 3 Etagen, unübertroffen in Preis und Qualität



Möbelhaus A. Große-Honebrink

Inh. Aloys Große-Honebrink

Natruper Straße 69 • Hagen a.T.W./Gellenbeck • Tel. 05405/71 55
Fax 05405/8672 • moebelhaus.grosse-honebrink@t-online.de

Baggerarbeiten aller Art!

Ihr Partner vor Ort!



Bensmann + Sohn
Regio S. & N.
DK 100w

Abbrucharbeiten | Kanalarbeiten | Tiefbau

Bensmann + Sohn, Hagen a.T.W.

Entsorgungsfachbetrieb

www.bensmann-sohn.de 05401-36850

wbe

Outdoor-Cycling-Marathon mit Schlossblick

Sechs Stunden lang traten Mitglieder des TuS Glane und Teilnehmende aus anderen Orten in die Pedale

Umgeben vom Grün des Bad Iburger Kurparks veranstaltete der TuS Glane Ende August seinen zweiten Sechs-Stunden-Cycling-Marathon. Nach wochenlanger Vorbereitung durch Ralf Budde, Frank Schowe und Katrin Dreckmann wurde am letzten Augustsamstag um 10 Uhr der Countdown aktiviert. Auf dem Europaplatz unter-

halb des Baumwipfelpfades fuhrn erfahrene Cycling-Fahrerinnen und Cycling-Fahrer aus den Reihen des Vereins sowie Marathonfahrerinnen und Marathonfahrer aus Harsewinkel, Lingen und Havixbeck. Auf 13 Spinningrädern wurden die 90 freien Plätze im stündlichen Wechsel von 50 Fahrern besetzt. Bei besten Wetterverhältnissen fuhr der ein oder andere seine zweite, dritte oder sogar vierte Stunde. Eine Teilnehmerin erntete mit sechs gefahrenen Stunden viel Anerkennung. In den kurzen Pausen servierte das Serviceteam Säfte auf Eis, Obst und Gemüse.

Kurgäste und Spaziergänger nutzten das Event und verweilten bei einem Getränk oder einer gegrillten Wurst. Beides gönnten sich am Ende der Veranstaltung auch alle Beteiligten. Kuchen, Muffins und Salate hatten die Vereinsmitglieder bei-



Spinninginstructor Frank Schowe gibt den Marathonteilnehmern den Rhythmus vor.

gesteuert. „Das einhellige Lob vom Publikum, den Mitfahrern und dem Vereinsvorstand motiviert uns, 2026 den dritten Cycling-Marathon zu organisieren“, fasst Katrin Dreckmann ihre und die Meinung ihrer Instructor-kollegen Ralf Budde und Frank Schowe zusammen. Unterstützt wurde das Event von der Dören-

berg Klinik Bad Iburg, der Sparkasse Osnabrück, der VGH Völler, Radel Bluschke Bad Iburg und dem Förderverein des TuS Glane.. „Ohne dieses Engagement wäre solch eine Veranstaltung in Bad Iburg nicht möglich“ betont Tus Vorsitzender Fritz Wellmann.

DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Valerie Sandkämper, Gemeindefereferentin der Pfarreiengemeinschaft St. Clemens Bad Iburg und St. Jakobus Glane

„Das will ich nicht!“ Jeder, der Kinder hat, hat diesen Satz sicher schon des Öfteren gehört und je nach Umstand und Tonlage gehen in dem Moment die Alarmglocken an. Was für uns jedoch erstmal unbequem zu werden verspricht, ist für Kinder lebenswichtig. Nein sagen dürfen, über sich selbst bestimmen können, eine freie Wahl haben. Für jeden Erwachsenen ist das selbstverständlich, für Kinder heutzutage Gott sei Dank immer öfter möglich. Aber eben noch nicht jederzeit und überall garantiert. Geschichtlich gesehen ist es auch hierzulande noch gar nicht so lange her, dass Kinder keinerlei Rechte hatten. Eltern oblag jegliche Entscheidung über das Wohl der ihnen anvertrauten Menschen. Gewaltanwendung in der Erziehung war vollkommen normal. Sehen wir über Ländergrenzen hinaus ist das an manchen Orten immer noch so. Deshalb ist der 20. September – der Weltkinder-tag – so wichtig. Es braucht Menschen, die aufmerksam machen, die Rechte



im Namen der Kinder einfordern und sie ermutigen das auch selbst zu tun.

Es braucht Menschen, die sich dafür einsetzen schon den Jüngsten ein Gefühl dafür zu vermitteln, dass jeder Mensch die gleichen Chancen und Möglichkeiten haben sollte. Ungeachtet ihres Alters, Hautfarbe, Geschlecht, Bildungsstandes oder Nationalität.

Es braucht Menschen, die so ein Bewusstsein und eine Grundlage schaffen für Demokratie und wohlgesonnenes Miteinander. Weltweit, aber auch hier in Deutschland, wenn wir nach den Ergebnissen der Wahlen in NRW gehen.

„Lasst die Kinder zu mir kommen“, sagt Jesus und wendet sich damit den Menschen zu, die keine Macht, keine Rechte und keine Lobby haben. Er heißt sie willkommen, stellt sie in die Mitte und wendet sich ihnen zu. Ich wünsche mir, dass das eine Grundhaltung ist, die wir Kindern heutzutage vermitteln können und die uns auch in Zukunft tragen wird.

Foto: privat

Infoveranstaltung

25.09.2025, 19:00 Uhr

Online & im medicos, Weidenstraße 2-4, 49080 Osnabrück

Künstliche Hüft- und Kniegelenke

Minimal-invasive OPs, Fast Track Surgery und Robotik

Referenten:

Prof. Dr. med. Steffen Höll, PD Dr. med. Olaf Rolf und Dr. med. Jürgen Apel,
Chefärzte der Klinik für Orthopädie
EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung

Niels-Stensen-Kliniken
Franziskus-Hospital Harderberg

Um telefonische Anmeldung wird gebeten:

T 0541 502-2550



Für weitere Infos sowie den Link zum Livestream bitte QR-Code scannen

Eine Augenarztpraxis für Hunde und Katzen

Nach Umbau: VetAugen Osnabrück in alter Postfiliale



„Manchmal kommen noch Leute herein und wollen Pakete abholen“, sagt Julia Vennemeier und lacht. Das verwundert nicht. Denn in der Kolpingstraße Nummer sechs – allzu lange ist das noch nicht her – war hier die Oeseder Post untergebracht. Seit letztem Jahr aber werden in den Räumen keine Briefe mehr gestempelt, sondern Kleintiere behandelt – genauer gesagt deren Augen. „Unser Vermieter war von der Idee einer ophthalmologischen Kleintierpraxis angetan und baute die Räume entsprechend unseren Wünschen um“, sagt der Praxisinhaber Stefan Albers.

Auf 170 Quadratmetern wurden von Firmen aus dem regionalem Umkreis Trockenbauwände hochgezogen, die Elektro- und IT-Installation komplett neu sowie die Wasser- und Abwasserleitungen passend gelegt. Entstanden sind durch die Handwerker ein OP-Raum plus ein OP-Vorbereitungsraum mit Labormöglichkeit. Ebenso hat die Praxis nun zwei Behandlungs- und ein Wartezimmer neben den Sanitär-, Umkleide- und Pausenbereichen.

Seit Ende 2024 sind Stefan Albers und Julia Vennemeier mit ihrer Praxis VetAugen Osnabrück in der Kolpingstraße zu finden. Die Augenheilkunde ist eine Nische in der Tiermedizin. „Es lag nahe, dass wir uns speziell auf die Behandlung von Augen konzentrieren. Denn dafür gibt es keine Spezialisten



Praxisfamilie: Julia Vennemeier und Stefan Albers mit TFA Kimberly Griggs, „Innoko“ und „Yukon“.

im Raum Osnabrück-Georgsmarienhütte“, sagt Stefan Albers.

Die Patienten sind überwiegend Hunde oder Katzen. Eher selten behandeln die beiden Veterinärmediziner Kaninchen oder Meerschweinchen, „jedoch nur konservativ, nicht operativ“, wie Albers betont. Die tierärztliche Palette ist nicht auf Ophthalmologie begrenzt. Julia Vennemeier ist auch Spezialistin für Hauterkrankungen von Kleintieren.

„Sehen ist Lebensqualität, ganz besonders auch für Haustiere“

„Sehen ist Lebensqualität, ganz besonders auch für Haustiere“, erklärt Albers und erzählt die Geschichte von einer Hündin, die blind in die Praxis kam und sich vor lauter Verunsicherung nicht anfassen ließ. Nach erfolgreicher Kataraktoperation, wo

bei die Augenlinse ausgetauscht wurde, ließ sie sich wieder streicheln. „Blinde Tiere sind häufig „träge“ und bewegen sich oft vorsichtig durch ihren Alltag. Wenn sie nach einer erfolgreichen Behandlung wieder sehen können, bemerken wir oft, wie Hunde Herrchen und Frauchen anheimmeln. Das Tier kann wieder Freude empfinden, über das

was es sieht.“ „Es geht ganz viel über Erfahrung“, ergänzt Vennemeier, was eine gute ophthalmologische Behandlung ausmacht. „Das Tier kann ja nicht sprechen. Wir erkennen am Auge, was dem Besitzer nicht auffällt.“

Mit einem speziellen Augen-Operationssaal liegt VetAugen Osnabrück auf High-tech-Niveau wie auch bei der Diagnostik: In der Augenpraxis kommt eine sogenannte Spaltlampe mit Live-Video-Funktion und Fotodokumentation zum Einsatz. Die Besitzer können so eine Untersuchung besser verfolgen und bekommen ein Verständnis für die Erkrankung des Tieres.

Julia Vennemeier und Stefan Albers sind auch privat ein Paar – und natürlich auch Hundebesitzer. Zur Praxisfamilie gehören die Hunde „Yukon“, ein Australien Koolie und „Innoko“, ein Beauceron. soe ●



Bei VetAugen Osnabrück setzt man auf moderne Diagnostik.



BAU REM
Trockenbau · Malerarbeiten ·
Abbrucharbeiten · Entrümpelung ·
Hausmeisterservice

- baurem@baurem.eu
- Kirksweg 3, 49090 Osnabrück
- +49 176 80285851
- www.baurem.eu

Alles Gute zum neuen Standort!
Wir wünschen weiterhin viel Erfolg,
zufriedene Kunden und gesunde,
glückliche Vierbeiner.



PÖTTER-KLIMA
Wir wissen mehr über besseres Klima

**ZUM GELUNGENEN UMBAU
GRATULIEREN WIR HERZLICH!**

**Wir danken für die Beauftragung über
die Klimatisierung der Räumlichkeiten.**

www.poetter-klima.de 05401 8606-0





ROSEMANN
Zimmerer
Holzbau · Bausanierung

Michael Rosemann
Zimmerermeister/geprüfter Gebäuddeenergieberater (HWK)

Visbecker Ring 4 · 49186 Bad Iburg-Glance
Telefon (0 54 03) 96 63 · www.zimmerei-rosemann.de

Sprechen Sie uns an!

**Stark gebaut,
tierisch gut
gelingen –
Glückwünsche!**



Otte
Haustechnik GmbH

Elektro · Heizung · Bad · Solar · Lüftung · Service
Warendorfer Str. 12 | 49196 Bad Laer | T 05424/2913-0 | www.otte-haustechnik.de



Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!



Bitte schicken Sie diesen Abschnitt
bis **Donnerstag, 25. September 2025**, an
Bellissimo Brautmoden & Abendmoden
Schloßstraße 20 · 49186 Bad Iburg

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gutscheinübergabe zur letzten Ausgabe:

Treff · 64

Bad Iburg



Matteo und Carlotta Schirmer (l. & r.) aus Bad Iburg, sind die glücklichen Gewinner des Gutscheins im Wert von 50 Euro, den ihnen Inhaber Stefan Schaiper (m.) freudig überreicht hat.

Herbstliche Dekorationen selbst machen



Am Freitag, 10. Oktober, um 16 Uhr lädt die Deutsche Rosengesellschaft zu einem Treffen für Hobby-Floristikerinnen und Floristiker ein. „Herbstliche Dekorationen selbst machen“ heißt es dann.

Treffpunkt ist der große Tisch im Rosengarten bei der Gastronomie Försterei unterhalb des Baumwipfelpfades. Pflanzliches Deko-Material wird gestellt, darf aber auch mitgebracht werden. Rosenscheren, Draht, Bindebast sind ebenfalls vorhanden. ●

- Anzeige -

Warum ein Kaminofen mehr als nur Wärme bietet

Gemütlichkeit, Unabhängigkeit und moderne Technik im Vergleich

Ein prasselndes Kaminofenfeuer sorgt für Behaglichkeit, entlastet die Heizung, und moderne Öfen arbeiten effizient und umweltfreundlich. Andrea Worpenberg, Inhaberin des Kaminofen-Geschäfts „Zum kleinen Markt“ in Hagen, erklärt die Vorteile von Kamin-, Pellet- und Kombiöfen.

Was macht Kaminöfen so beliebt?

Sobald man einmal vor einem prasselnden Kaminofenfeuer sitzt, stellt sich die Frage nicht mehr. Gemütlichkeit und Atmosphäre sind Stärken des Kaminofens. Auch die wohltuende und der Gesundheit förderliche Strahlungswärme ist sofort spürbar. Ebenfalls rasch spürbar ist die Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen wie Öl oder Gas. Holz ist bei weitem günstiger, und es wird rasch im Geldbeutel spürbar, wenn man die herkömmliche Anlage runterfahren oder gar abschalten kann. In einer Zeit zunehmender Energiekrisen, steigender Preise und politisch bedingter Unsicherheiten wird außerdem der Wunsch nach Autarkie immer stärker.

Für wen lohnt sich ein Kaminofen?

Hohe Heizkosten belasten viele Haushalte – und ein Ende des Anstiegs ist nicht in Sicht. Seit Anfang des Jahres liegt die CO₂-Abgabe auf fossile Brennstoffe bei 55 Euro pro Tonne. Weitere Erhöhungen sind angekündigt. Holz hingegen gilt als nachwachsender Rohstoff mit guter



Foto: privat

Andrea Worpenberg, Inhaberin „Zum kleinen Markt“

Ökobilanz und ist von der CO₂-Abgabe befreit.

Viele Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer setzen heute auf eine Wärmepumpe. Diese arbeitet bei milden Temperaturen sehr effizient und sorgt zuverlässig für Wärme. An besonders kalten Wintertagen steigt der Stromverbrauch der Wärmepumpe spürbar, da Photovoltaikanlagen in dieser Jahreszeit weniger Strom erzeugen.

Ein Kaminofen – bestenfalls wassergeführt – kann hier eine sinnvolle Ergänzung sein. Während er für behagliche Strahlungswärme im Wohnraum sorgt, wird gleichzeitig die Wärmepumpe entlastet. So lässt sich der Stromverbrauch reduzieren, und die Heizungsanlage muss weniger Spitzenlast abdecken.

Die Kombination aus Wärmepumpe und Kaminofen verbindet die Vorteile beider Systeme

– effiziente Grundversorgung durch die Wärmepumpe und flexible, unabhängige Unterstützung durch den Ofen. Das erhöht Komfort, senkt Kosten und sorgt für mehr Unabhängigkeit.

Welche gesetzlichen Vorgaben gibt es aktuell zu beachten?

Seit dem 1. Januar 2025 gelten für neu eingebaute Kaminöfen strengere Umweltvorgaben. Sie müssen die Anforderungen der sogenannten Stufe 2 der Bundes-Immissionsschutzverordnung (BImSchV) erfüllen. Das bedeutet: Ein neuer Ofen darf nur sehr wenig Feinstaub und Kohlenmonoxid ausstoßen – nämlich höchstens 0,15 Gramm Feinstaub und 4 Gramm Kohlenmonoxid pro Kubikmeter Abgas.

Das Heizen mit Holz ist klimafreundlicher als mit fossilen Brennstoffen. Wegen Feinstaubentwicklung ist es aber auch umstritten. Was sagen Sie Kundinnen und Kunden, die durch diese Diskussion verunsichert sind?

Wenn ich beim Neukauf den Kaminofen zusätzlich mit einer Abbrandsteuerung ausstatte, können die niedrigen Emissionswerte der BImSchV Stufe 2

nochmal um bis zu 30 Prozent gesenkt, Brennstoff eingespart, Verschleiß und Wartungsaufwand reduziert und die Lebensdauer des Kaminofens verlängert werden. Es gibt inzwischen sogar Modelle, die das bekannte Umweltzeichen Blauer Engel tragen dürfen.

Da jede Abbrandphase unterschiedliche Luftmengen benötigt, muss bei herkömmlichen Kaminöfen mehrmals am Tag oder am Abend per Hand die Luftzufuhr über Luftschieber eingestellt werden. Bedienungsfehler werden oft erst an einer starken Rauchentwicklung oder der Überhitzung des Wohnraumes bemerkt. Grundsätzlich gilt: Nur wenn Brennstoffmenge, Luftzufuhr und die Temperatur im Brennraum optimal aufeinander abgestimmt sind, ist das Feuer emissionsarm. Sich hierbei nur auf sein Gefühl zu verlassen, reicht nicht aus.

Sind moderne Kaminöfen effizienter und sauberer als alte Modelle?

Kamin- oder Pelletöfen haben in den letzten Jahren technisch stark aufgeholt. Neue Modelle arbeiten deutlich sauberer und effizienter als Altgeräte. Sie stoßen bis zu 85 Prozent weniger Emissionen aus als Altgeräte und benötigen rund

ein Drittel weniger Brennstoff. Durch den zusätzlichen Einsatz intelligenter Steuerungssysteme werden Luftzufuhr und Abbrand automatisch reguliert – das erhöht den Wirkungsgrad, verlängert die Wärmeabgabe und spart nochmal zusätzlich Holz.

Welche Rolle spielt die Herkunft des Holzes?

Ein wichtiger Aspekt der Nachhaltigkeit ist die Herkunft des Brennholzes. Regionales Holz hat eine deutlich bessere Ökobilanz als importiertes Holz, da lange Transportwege vermieden werden. In Deutschland gibt es zahlreiche Wälder, die nach den Prinzipien der nachhaltigen Forstwirtschaft bewirtschaftet werden. Diese Wälder sind so gepflegt, dass sie dauerhaft Holz liefern können, ohne dass der Wald als Ökosystem gefährdet wird.

Was gibt es bei der Pflege und Lagerung des Holzes zu beachten?

Lagern Sie Ihr Holz im Freien an einer luftigen, sonnigen Stelle auf einer trockenen Unterlage. Zur besseren Belüftung sorgen Sie für einen ausreichenden Abstand zum Boden, zum Beispiel mit Holzlaten oder einer Palette. Eine wetterfeste Abdeckplane oder Überdachung

schützt vor Regen. Je nach Sorte und Lagerung muss das Holz ein bis zwei Jahre an der Luft trocknen.

Welche Unterschiede gibt es zwischen klassischen Holzschleiföfen, Pelletöfen oder Hybridlösungen?

Der Pelletofen überzeugt durch hohen Bedienkomfort. Zeit und Zieltemperatur lassen sich bequem per Knopfdruck oder App einstellen. Die automatische Pelletzufuhr sorgt dafür, dass der Ofen konstant die gewünschte Wärme liefert – ohne Anfeuern und ohne Nachlegen. So ist das Zuhause rechtzeitig nach Feierabend oder schon morgens beim Aufstehen angenehm warm.

Der klassische Kaminofen punktet dagegen mit seiner besonderen Atmosphäre. Zudem lassen sich Holzöfen auch ohne Strom betreiben.

Ein Kombiofen schließlich verbindet beide Welten. Er kann wahlweise mit Pellets oder mit Scheitholz betrieben werden und bietet damit sowohl die einfache Handhabung des Pelletofens als auch die authentische Stimmung eines Holzofens. are ●

OFENTAGE

Fr. 26.09.25 | 10 - 19 Uhr

Sa. 27.09.25 | 10 - 18 Uhr

%

**MESSE-
ANGEBOTE**

**BIS ZU 500 €
SPAREN!**

Mit Live-Präsentation innovativer Abbrandsteuerungen von



olsberg WIKING
innovativ seit 1495

Contura

MODERNE OFENTECHNIK: ZUKUNFTSSICHER HEIZEN

Über 100 Ausstellungsgeräte
Kaminöfen, Pelletöfen,
Kochherde & Gaskamine

Zum kleinen Markt

Lengericher Straße 40 | 49170 Hagen a.T.W.
☎ 05405/3513 | ✉ zum-kleinen-markt@t-online.de



Frans Blok, Dr. Corinna Petz, Klaus Beekmann

(Foto: Klinikum Osnabrück)

kllinikum⁺
OSNABRÜCK

Klinikum Osnabrück GmbH
Am Finkenhügel 1
49076 Osnabrück
Telefon: +49 (0) 541 405-0
www.klinikum-os.de

Ein Meilenstein für die Krebsbehandlung: Klinikum Osnabrück als Onkologisches Zentrum zertifiziert

Wer die Diagnose Krebs erhält, hat viele Fragen: Bin ich hier gut aufgehoben? Gibt es Spezialisten, die meine Krankheit wirklich verstehen? Bekomme ich die bestmögliche Therapie? Für Patientinnen und Patienten im Raum Osnabrück gibt es jetzt eine klare Antwort: Ja.

Unter der Leitung von Chefärztin Dr. Corinna Petz hat das Haus ein bedeutendes Qualitätssiegel erhalten: Die Deutsche Krebsgesellschaft (DKG) hat das Klinikum offiziell als Onkologisches Zentrum zertifiziert. Damit gehört das Klinikum zu den wenigen Kliniken in Niedersachsen, die diese Auszeichnung tragen. Sie bescheinigt höchste Standards in der Behandlung von Krebspatientinnen und -patienten – unabhängig geprüft, regelmäßig kontrolliert und medizinisch, pflegerisch sowie organisatorisch auf Spitzenniveau.

Dr. Corinna Petz, Leiterin des Onkologischen Zentrums und Chefärztin der Klinik für Onkologie, Hämatologie, Blutstammzelltransplantation, ist stolz auf das Gütesiegel: „Die Zertifizierung ist für uns alle eine riesige Freude und eine wichtige Bestätigung. Es ist das Ergebnis der unermüdlichen An-

strengungen unseres Teams, ein großartiger Erfolg für uns und vor allem für unsere Patienten. Krebsbehandlungen sind immer multidisziplinär – von der Diagnostik über die klassische Chemo-, Antikörper- und Immunonkologische Therapie sowie Operation bis hin zur Strahlentherapie stehen zahlreiche Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung, die vielfach kombiniert eingesetzt werden. Um Erkrankte abgestimmt auf ihre individuelle Situation bestmöglich versorgen zu können, braucht es alle Teilbereiche – und sie müssen so gut wie bei uns zusammenarbeiten.“

Vorteile für Patientinnen und Patienten

Für Krebspatienten bedeutet das Zertifikat vor allem Sicherheit und Vertrauen. Sie können sich darauf verlassen, dass sie im Klinikum Osnabrück auf einem hohen medizinischen und pflegerischen Niveau behandelt werden. Mit der Zertifizierung unterstreicht das Klinikum Osnabrück seine Rolle als wichtiger Ansprechpartner für die Krebsversorgung in der Region. Patienten müssen nicht zwingend in weit entfernte Zentren fahren, sondern können wohnortnah auf eine

qualitativ hochwertige onkologische Behandlung vertrauen und profitieren von modernen Therapiekonzepten, innovativer Medizintechnik und einer umfassenden Betreuung, die auch psychoonkologische und soziale Aspekte einschließt.

Im Onkologischen Zentrum „ONKOS“ des Klinikums sind bereits sieben Organkrebszentren vorhanden. Weitere Zentren sind im Aufbau.

Die Geschäftsführer des Klinikums, Frans Blok und Klaus Beekmann, erklären: „Die Zertifizierung als Onkologisches Zentrum ist für uns weit mehr als eine Auszeichnung – sie ist ein klares Signal an unsere Patientinnen und Patienten: Im Klinikum Osnabrück können sich unsere Patienten und Patientinnen darauf verlassen, nach den höchsten medizinischen Standards und zugleich mit menschlicher Zuwendung behandelt zu werden. Krebsbehandlungen erfordern Erfahrung, modernste Verfahren und die enge Zusammenarbeit vieler Fachrichtungen – all das bieten wir hier unter einem Dach. Wir danken allen beteiligten Mitarbeitenden und gratulieren herzlich zu diesem Erfolg.“

FREIBAD BAD IBURG GERETTET

Konstruktive Gespräche haben zu einer gemeinsamen Lösung geführt

Die Stadt Bad Iburg, die Klosterkammer Hannover und die Bürgerbad Bad Iburg gGmbH geben die Rettung des Freibads bekannt. Nach intensiven, konstruktiven Gesprächen in den vergangenen Wochen steht fest: Das Freibad Bad Iburg ist gerettet. Es ist seit mittlerweile zwei Jahren geschlossen, weil die Stadt den Betrieb und die notwendigen Sanierungen nicht finanzieren konnte.

Aus der Sicht aller Beteiligten wurde eine nachhaltige, zukunftsfähige Lösung gefunden, die den Fortbestand des Bades dauerhaft sichert. Die Klosterkammer Hannover als Grundstückseigentümer und Erbbaurechtsausgeber hat dem vorliegenden Ergebnis zugestimmt, wodurch eine schnelle Umsetzung möglich wird. Die Bürgerbad Bad Iburg gGmbH, die in alleiniger Trägerschaft des Fördervereins Freibad Bad Iburg ist, übernimmt das Freibad und eröffnet damit neue Perspektiven für Betrieb, Investitionen und Bürgernähe.

Für den endgültigen Erfolg des Prozesses war der Beitrag der Klosterkammer bei der Übertragung und Verlängerung des Erbbaurechtsvertrages entscheidend. Ohne deren Zustimmung wäre eine Einigung nicht zustande gekommen. Bürgermeister Daniel Große Albers dankt allen Gesprächspartnerinnen und -partnern für die ehrliche und respektvolle Zusammenarbeit auf Augenhöhe und den konstruktiven Willen zum gemeinsamen Erfolg.

Aus Verantwortung gegenüber der Stadt Bad Iburg und ihren Bürgerinnen und Bürgern mussten die Beteiligten die Frage der freiwilligen Leistungen in Bezug des Freibades offen und ehrlich diskutieren. Aufgrund der hohen Verschuldung war eine dauerhafte Fortführung dieser Leistungen nicht realisierbar – dennoch habe man, wie es in der Pressemitteilung heißt, gemeinsam eine Lösung gefunden, die das Freibad zukunftsfähig macht und zugleich fiskalisch tragfähig ist. „Wir sehen die Zustimmung zu dem Übertragungsvertrag als unseren Beitrag zur Rettung von Freibädern. Gemeinsam freuen wir uns, einen Teil dazu beigetragen zu haben“, so Friederike Bock (Klosterkammer Hannover).

Aus Sicht der Bad Iburger Bürgerinnen und Bürger ist die Einigung eine gute Lösung für die Zukunft des Freibads. Die Gespräche haben gezeigt, dass Zusammenarbeit funktioniert – zum Wohl aller Bürgerinnen und Bürger. Die heutige Entscheidung ist zugleich ein Signal für Stabilität, Verlässlichkeit und gemeinschaftliches Engagement. „Dieser Weg ist eine gute Lösung für die Zukunft unseres Freibads. Die konstruktiven Gespräche haben gezeigt, dass Zusammenarbeit trotz finanzieller Herausforderungen funktioniert – zum Wohl aller Bürgerinnen und Bürger“, erklärt Daniel Große-Albers (Bürgermeister Stadt Bad Iburg). Aus Sicht der gGmbH signalisiert der Beschluss eine klare Investitions- und Betriebsperspektive.

Die Bürgerbad Bad Iburg gGmbH übernimmt Verantwortung, sichert den langfristigen Betrieb und ermöglicht notwendige Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen, um das Freibad dauerhaft attraktiv zu halten. „Wir übernehmen Verantwortung



und investieren in eine sichere Betriebsführung sowie in notwendige Sanierungsmaßnahmen – damit das Freibad Bad Iburg dauerhaft ein Ort der Begegnung bleibt“, so einhellig Dr. Udo Bröskamp (Bürgerbad Bad Iburg gGmbH) und Hans-Jürgen Meschkat (Förderverein Freibad Bad Iburg). Der Dank gilt allen Beteiligten für ihr Engagement, ihren Respekt im Gespräch und die Bereitschaft, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen. Das markiert einen Wendepunkt hin zu einer sicheren, zukunftsfähigen Lösung für das Freibad Bad Iburg – eine Nachricht, die die Bürgerinnen und Bürger, Familien und Vereine gleichermaßen freut.

Zentrale Eckpunkte der Vereinbarungen in Kürze:

- Der Transfer des Freibads in die gGmbH ist politisch getragen und rechtlich vorbereitet; der Erbbaurechtsvertrag wird durch die Bürgerbad Bad Iburg gGmbH entsprechend fortgeführt.
- Laufende Betriebskosten werden bis zu 140.000 Euro durch die Stadt Bad Iburg jährlich bezuschusst.
- Investitionen und Sanierungsmaßnahmen erfolgen durch die Bürgerbad Bad Iburg gGmbH. Diese erhält Investitionszuschüsse einmalig von der Stadt Bad Iburg in Höhe von 400.000 Euro, um notwendige Maßnahmen zeitnah umzusetzen.
- Die direkte Rückbauverpflichtung liegt künftig bei der gGmbH.
- Die Beurkundung beim Notar ist am 15. September auf Empfehlung des Verwaltungsausschusses unter Vorbehalt der Zustimmung des Rates erfolgt; die Übergabe erfolgt unmittelbar nach Übersendung des Protokollauszugs des positiven Ratsbeschlusses vom 7. Oktober an den Notar.
- Die gGmbH und die Klosterkammer haben parallel den Erbbaurechtsvertrag bis 2076 verlängert. Dieser wird mit der Übertragung automatisch wirksam. So ist auch eine langfristige Perspektive gesichert.

RATHAUS STADTHAUS

Am Gografenhof 3 und 4 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403/4040 | Fax 05403/40499 | E-Mail: info@badiburg.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 Uhr bis 12 Uhr | Mittwoch Nachmittag geschlossen | Mo., Di. 14 bis 17 Uhr | Do. 14 bis 18 Uhr

TOURIST- INFORMATION

Am Gografenhof 3
Telefon 05403/40466 | Fax 05403/40486 | E-Mail: tourist-info@badiburg-tourismus.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr · Sa. 10 bis 13 Uhr

WWW.BADIBURG.DE

Das gibt's nur bei fip!



EnergiePartner

gut + günstig
Aral HeizölPlus
Das saubere Sparheizöl!

Osnabrück
0541 6099-0
www.fip.de | info@fip.de

„DER STERNENHIMMEL IM SEPTEMBER“

Faszination Sternenhimmel – Welche Sternbilder sind gerade zu sehen und warum steht der Mond auch am Taghimmel? Wie kann man sich an den Sternen orientieren?

Dieses und mehr erklärt Geografin Maria Woll auf der Wiese oberhalb des Alten Friedhofs.

Treffpunkt: Kapelle Alter Friedhof Bad Iburg/ Friedhofstraße
Bitte Taschenlampen mitbringen und feste Schuhe tragen.

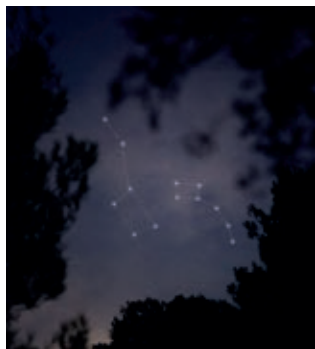
Freitag, 26. September, 21 Uhr

bei schlechter Sicht: Ausweichtermin Samstag, 27. September, gleiche Uhrzeit.

Dauer: ca. 1,5 Stunden | Teilnahmepreis: 6 Euro / ermäßigt 5 Euro (mit Gästekarte, Kinder)

Ein weiterer Termin findet am Freitag, 24. Oktober, statt.

Veranstalter + Anmeldung: Bad Iburg Tourismus GmbH/Tourist-Info, Tel. 05403/40466, tourist-info@badiburg-tourismus.de



DIALOG IN BERLIN: FINANZEN, INVESTITIONSPROGRAMME UND INFRASTRUKTUR FÜR BAD IBURG

Bei einem Besuch von Bürgermeister Daniel Große Albers in Berlin am 9. September standen Förderprogramme der Bundesregierung, insbesondere der „Investitionsbooster“, sowie die Finanzlage Bad Iburgs im Fokus. Wesentliche Vorhaben (Grundschul-Campus, Feuerwehrhaus mit Bauhof) wurden erläutert. Das Gespräch mit MdB Lutz Brinkmann war konstruktiv und eine weitere Zusammenarbeit ist angestrebt.



Bei dem persönlichen Gespräch im Berliner Büro von Lutz Brinkmann standen kommunalpolitische Fragen sowie zentrale Themen der regionalen Entwicklungs- und Finanzpolitik im Mittelpunkt.

Besonderes Gewicht legten beide auf das Investitionsprogramm der Bundesregierung, insbesondere auf den sogenannten „Investitionsbooster“. Man tauschte sich eingehend darüber aus, wie Fördermittel und Investitionshilfen sinnvoll dazu beitragen können, kommunale Vorhaben vor Ort – auch in Bad Iburg – voranzutreiben und nachhaltig zu gestalten.

Darüber hinaus informierte Große Albers den Bundestagsabgeordneten über die aktuelle finanzielle Situation der Stadt Bad Iburg. Die Themenbereiche umfassten dabei die laufenden Anstrengungen zur Haushaltskonsolidierung, notwendige Investitionen sowie die Priorisierung wichtiger Infrastrukturprojekte.

Auch der geplante Neubau des Grundschul-Campus sowie der Neubau des Feuerwehrhauses mit integriertem Bauhof waren Gegenstand des Gesprächs. Große Albers: „Das Gespräch empfand ich als ausgesprochen konstruktiv und zielführend. Ich danke Lutz Brinkmann herzlich für sein Engagement zugunsten unserer gesamten Region Osnabrücker Landes und sein fortwährendes Bemühen, die kommunalen Belange in Berlin zu vertreten.“

NACHTWÄCHTER- UND LICHTGASSEN-SAISON BEGINNT



Ab Oktober starten die Führungen für die dunklere Jahreszeit. Mittwochs wechseln sich dann um 19 Uhr die Nachtwächter-Führungen mit Augustinus und die Lichtgassen-Führungen des Vereins für Orts- und Heimatkunde ab. Die ersten Termine:

Nachtwächter-Führungen:

1. Oktober und 15. Oktober

Lichtgassen-Führungen:

8. Oktober und 22. Oktober

Treffpunkt ist jeweils um 19 Uhr am Rathaus Bad Iburg.

Die Teilnahmegebühr beträgt 6 Euro, ermäßigt 5,50 Euro

Anmeldung in der Tourist-Information erforderlich – per

Tel. 05403/40466 oder E-Mail tourist-info@badiburg-tourismus.de oder im Stadthaus.

BARRIEREFREIE ENTSPANNUNGSRUNDGÄNGE AUF DEM WALDBADEN-PFAD

Lernen Sie bei dieser Auszeit in der Natur die 10 Zutaten zum entspannten Waldbaden kennen – auch mit praktischen Übungen. Noch zweimal in dieser Saison führt Achtsamkeitstrainerin Maria Anna Schröder über den Bad Iburger Waldbaden-Pfad im Waldkurpark – am **22. September und 09. Oktober 2025**.



Die Teilnahme ist auch mit eingeschränkter Mobilität möglich (Rollator, Rollstuhl), da der Pfad barrierefrei gestaltet ist.

Treffpunkt zu dem ca. 1-stündigen Rundgang ist jeweils um 18 Uhr im Kassenbereich des Baumwipfelpfades.

Teilnahmepreis: 7 Euro / ermäßigt 6 Euro (Gästekarteneinhaber, Kinder)

Veranstalter + Anmeldung: Bad Iburg Tourismus GmbH/Tourist-Info, Tel. 05403/40466, tourist-info@badiburg-tourismus.de

**HU und AU täglich
für €159,-**
E-Fahrzeuge € 107,40

Auto Partner

**JETZT ANMELDUNG
ONLINE MÖGLICH!**

Service

Audi Service

Nutzfahrzeuge Service

TIMPE
Service erfahren.

Autohaus Timpe GmbH | Bielefelder Straße 10 | 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 72490-0 | www.autohaus-timpe.de

BEGRÜSSUNG LITAUISCHER AUSTAUSCHSCHÜLER IM RATHAUS

Der Erste Stadtrat Roland Hemsath durfte am 8. September zwölf litauische Schülerinnen und Schüler und deren beiden Begleiterinnen sowie deren deutsche Gastgeber im Rahmen eines Schüleraustausches mit dem Gymnasium Bad Iburg (GBI) im historischen Trauzimmer des Rathauses begrüßen. Die Partnerschaft zwischen Pagejiu im Litauen und dem GBI sowie der Stadt Bad Iburg besteht seit nunmehr 32 Jahren und erfährt gerade durch die jährlichen Austausche an Kontinuität. Toleranz, Offenheit und auch Neugierde sind die grundlegenden Elemente eines Schüleraustausches. Insbesondere wichtig ist in diesem Zusammenhang auch die gegenseitige Wertschätzung gegenüber den Besucherinnen und Besuchern, so Hemsath. Auf dem Programm der Schülerinnen und Schüler standen Besuche der Iburg, von Osnabrück und ein Besuch der Wasserkianlage am Alfsee sowie die Erkundung der näheren Umgebung.



GEFÜHRTE RADTOUREN

In der Gruppe die Bad Iburger Umgebung kennenlernen können Radlerinnen und Radler noch an zwei Terminen in dieser Saison: **26. September und am Reformationstag, 31. Oktober.** Treffpunkt ist um 13 Uhr am Rathaus Bad Iburg. Die Teilnahme ist kostenlos. Ziele und Einkehrmöglichkeiten werden am Start entschieden. Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH

NICHT VERPASSEN: REPAIR CAFÉ

Am Sonntag, 5. Oktober, öffnet das Repair Café wieder seine Türen für all diejenigen, die Tipps und Hilfe erhalten möchten, um kaputten Dingen noch eine zweite Chance zu geben im Sinne der Nachhaltigkeit. Das Repair Café befindet sich im Kinder- und Jugendzentrum Flavour, (Hagenberg, ehemaliges Schwimmbad) und hat von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Mehr Infos unter repaircafe-badiburg.de



05403/
44 00

TAXI EGGERT

Kirchstr. 3, 49186 Bad Iburg
Sonntag Ruhetag



Cafe der Begegnung

· Beratung · Information · Miteinander

Die regelmäßigen Angebote

montags 18.30 bis 20.30 Uhr

Sozialbehördliche Beratung (Antragsberatung)

Deutsch Stammtisch

„Deutsch sprechen im Alltag – Leicht gemacht“

Ansprechperson:

Julia Töniges, Tel. 05403/40455, Mail: toeniges@badiburg.de
E-Mail Cafe der Begegnung: begegnungscafe@badiburg.de

„KNEIPP ERLEBEN“

Dienstag, 30. September, 19 Uhr – Vollwertig genießen

Fit und gesund durch Herbst und Winter - Ernährungstipps inklusive Kostproben im Sinne des Zitats von Sebastian Kneipp „Der Weg zu deiner Gesundheit führt durch die Küche und nicht durch die Apotheke“. Referentin: Elisabeth Mentrup / UGB Gesundheitstrainerin und Fastenleiterin, Ort: Kräutergarten an der Outdoorküche am Baumwipfelpfad, bei schlechtem Wetter im Hotel im Park, Am Kurgarten 30. Veranstalter: Kneipp-Verein Bad Iburg e.V. und Bad Iburg Tourismus GmbH

SUMMER-SALE

Ausgewählte HONDA-Modelle zum Aktionspreis.

Sichern Sie sich jetzt
Ihr HONDA-Produkt und
sparen Sie teils über 60%.

HONDA
HRG 416 XB PEEA
Akku-Rasenmäher

- inkl. 4 Ah Akku
- inkl. Schnellladegerät
- 50 l Fangkorb
- 6 Schnitthöhen von 20 – 74 mm

Inkl. zusätzlichem 6 Ah Akku
im Wert von 249 €

526€

statt 1.381 €

HONDA
POWER EQUIPMENT

Sie sparen
855 €



HONDA
POWER EQUIPMENT

HONDA HF 2317
Rasentraktor

- 92 cm Schnittbreite
- 280 Liter Grasfangsack
- Hydrostatgetriebe
- 4-Takt, 2-Zylinder- Motor

3.644€

statt 5.299 €



Sie sparen
755 €

HONDA HRM 40 LIVE
Mähroboter

- inkl. Appsteuerung
- bis zu 400 m² Flächenleistung
- bis zu 45 Min. Mähzeit pro Ladung
- verstellbare Schnitthöhe von 30 – 50 mm

444€

statt 1.199 €



Sie sparen
1.655 €

150
JAHRE

STAVERMANN
Technik rund ums Grün.

Georgsmarienhütte Klöcknerstraße 10 | 05401 33939-0 | gmh@stavermann.de

www.stavermann.de



Bestattung und Tischlerei Waltermann

Anbau in Natrup-Hagen vereint Geschäftszweige unter einem Dach

Sanftes Licht fällt durch die großen Fenster und Schiebetüren auf Möbel und Boden. Gedeckte Farbtöne – Braun, Weiß, hin und wieder Grau – prägen die Einrichtung. Wärme und Vertrauen, Ruhe und Würde strahlen die neuen Räume von Bestattung und Tischlerei Waltermann in Natrup-Hagen aus. In dem holzverkleideten Anbau gleich neben der Tischlerei hat seit Kurzem das Bestattungsinstitut seinen Hauptsitz gefunden – ein Ort, der Professionalität und Wärme vereint.

BEGLEITUNG IN SCHWEREN STUNDEN

An dem großen Holztisch in der Mitte des Besprechungsraums nehmen Seniorchef Uwe Waltermann und Juniorchef Simon Waltermann mit den Angehörigen Platz, um mit ihnen die Formalitäten durchzusprechen. Versicherungsfragen müssen geklärt, die Sterbeurkunde ausgestellt werden. Dazu kommen Traueranzeigen und -briefe sowie die Ausrichtung der Trauerfeier. All das sowie weitere Formalitäten übernimmt das Bestattungsinstitut Waltermann in dieser schweren Zeit.

Das 1988 gegründete Unternehmen besteht aus zwei Geschäftszweigen. Sein Gründer, der Vater des heutigen Seniorchefs Uwe Waltermann, war damals Mitte 50. Mit einigen

geerbten Maschinen seines vorherigen Arbeitgebers wagte er den Neuanfang. Mit im Boot war von Anfang an sein Sohn Uwe, heute Seniorchef bei Waltermann und zuständig für das Bestattungsinstitut.

2019 stieg außerdem Simon Waltermann in den Familienbetrieb ein. Seine Ausbildung hat der 28-Jährige bei Bückner in Hagen gemacht. Danach wandte er sich dem Ladenbau zu, bevor er nach seiner Meisterausbildung Juniorchef wurde. Zuständig ist Simon Waltermann vor allem für die Tischlerei mit zwei Gesellen und einem Azubi. Außerdem hatte er auch schon ein Büro dort, bevor angebaut wurde.

VOM HOMEOFFICE ZUM NEUBAU

Uwe Waltermann dagegen verbrachte viel Zeit im Homeoffice in Gellenbeck, wo er die Formalitäten für die Bestattungen regelte. Zwei Büros gab es dort, aber keinen Besprechungsraum. Dazu kam ein Büro in der Hagener Dorfstraße, das 2021 eröffnet wurde. Für Simon Waltermann bedeutete das, dass er viel hin und her fahren musste – zwischen Tischlerei und Büro des Vaters und zurück.



Bahnhofstraße 16 · 49170 Hagen a.T.W.
Telefon (05405) 8528 · www.waltermann-hagen.de



ENTWURF
PLANUNG
BAULEITUNG

Haskamp 10
49170 Hagen a.T.W.

ARCHITEKTURBÜRO

DIPL.- ING. ARCHITEKT
DETLEF IGELBRINK

Tel: 05401 / 9399
Mob: 0171 / 53 16 849
Email: architekt-igelbrink@t-online.de

Wir gratulieren
zur Neueröffnung
und wünschen viel
Erfolg für die
Zukunft!



LVM-Versicherungsagentur

Dominik Schulte to Bühne

Rheiner Landstraße 148
49078 Osnabrück
Telefon 0541 28191



LVM
VERSICHERUNG

Diese Zeiten sind nun vorbei. „An Ostern sind wir endgültig hierhin gewechselt“, sagt Simon Waltermann. Zwei Jahre lang wurde geplant und vorgefertigt, immer dann, wenn Zeit war. „Dann hat das tatsächlich nur einen Tag gedauert und das Gebäude stand“, so der Juniorchef.

Schon von der Bahnhofstraße aus sticht der freundlich wirkende, holzverkleidete Anbau mit den bodentiefen Fenstern ins Auge. Er passt sich perfekt dem alten Bauernhaus an, das auch zum Sitz des Unternehmens gehört. Durch eine Glastür geht es ins Innere des Neubaus, direkt in den Empfangsraum mit dem großen Holztisch, an dem die Gäste Platz nehmen können. Dahinter geht es durch eine Schiebetür weiter in einen anderen Besprechungsraum. Dazu kommt ein Büro für zwei Mitarbeiterinnen. Durch ein weiteres Büro für die beiden Chefs geht es direkt weiter in die Tischlerei.

Auch das Tischlereihandwerk spiegelt sich in dem Neubau wider. „Möbel und Boden, Fenster und Türen, das ist auch das, was wir im Alltag als Tischlerei produzieren“, sagt Simon Waltermann. Eine Arbeitsfläche der Küchenzeile etwa besteht aus einer alten Hobelbank aus dickem, robustem Holz. Gleich darüber hängt ein Schrank, den ehemalige Azubis gefertigt haben. Das Glas in den Schranktüren war einst ein Fenster, das die Tischlerei bei einem Kunden ausgebaut hat.

NACHHALTIG WIRTSCHAFTEN

Auch beim Thema Energieversorgung setzt das Unternehmen auf Zukunft. Geheizt wird mit Pellets, zusätzlich erzeugen Solarmodule auf dem Dach Strom. Eine Wärmepumpe ergänzt das Energiekonzept. Für Simon Waltermann gehört das zu einem

Natürlich und freundlich wirkt der Neubau des Bestattungsinstituts Waltermann in Natrup-Hagen.



Simon und Uwe Waltermann (von links) führen das Unternehmen.

verantwortungsvollen Betrieb einfach dazu: „Wir arbeiten mit Holz – einem nachwachsenden Rohstoff. Da ist es selbstverständlich, dass wir auch bei der Energie auf Nachhaltigkeit achten.“

ALLTAG IM BESTATTUNGSGESTÄTTIS

Zeit – die ist im Bestattungsinstitut kaum planbar. Mal gibt es tagelang kaum etwas zu tun, dann müssen sich die Waltermanns plötzlich um mehrere Sterbefälle gleichzeitig kümmern. In solchen Phasen müssen sie schnell und sorgsam reagieren. Die Aufgabe verlangt Fingerspitzengefühl und Einfühlungsvermögen.

Nach dem Tod eines Menschen bietet Waltermann Beratung und Organisation an. Dazu gehört zum einen die Begleitung der Trauerfeierlichkeiten, das Festlegen der Termine für die Beisetzung und die Trauerfeier. Auch um Blumenarrangements und die Wahl eines Cafés kümmert sich das Institut. Darüber hinaus übernimmt Waltermann die Aufgabe, die Verstorbenen in die Trauerhalle zu überführen und die Trauerfeier zu organisieren. Auch den Empfang und die Betreuung der Angehörigen und Gäste übernimmt das Unternehmen, wenn es erwünscht wird.

Besonders wichtig ist den Waltermanns die enge Zusammenarbeit mit dem Hospizverein Hagen. So können Familien bereits vor einem Sterbefall Fragen stellen und Unterstützung finden. „Wir erleben oft, dass diese Gespräche den Angehörigen später sehr helfen“, sagt Uwe Waltermann. Für das Bestattungsinstitut ist diese Kooperation ein Baustein, um Menschen in einer schweren Zeit bestmöglich zu begleiten.

RIETBROCK
rund ums dach

- Bedachungen
- Gerüstbau
- Bauklempnerei
- Kranarbeiten
- Holzbau

Fon 05481 - 81111
Fax 05481 - 82801
Talstraße 2 - 49525 Lengerich
www.rietbrock-bedachungen.de

Ihr Fachmann für Dach, Wand- und Abdichtungstechnik

Haustechnik

Winter

Sanitär • Heizung • Elektro

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit!

Haustechnik Winter | www.haustechnik-winter.de

DIE KRIEDE

DACH- & HOLZBAU

☎ 05426.4073

Viel Glück unter dem neuen Dach!

Auf dem Haarkamp 15 · 49219 Glandorf · www.diekriede-dach.de

Igelbrink Elektro

GmbH & Co. KG

Stefanie Pfeiffer

Elektromeisterin

Wir gratulieren zum erfolgreichen Umbau!

Kurze Straße 1 • 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05405 / 7935 info@igelbrink-elektro.de
Fax 05405 / 7742 www.igelbrink-elektro.de

Für die Besprechung können sich die Waltermanns mit den Angehörigen in diesen Raum zurückziehen.



in diesem Beruf. „Es gibt selten etwas, was wir zwei Mal fertigen“, sagt er. Und wenn Zeit ist, kümmert er sich noch um die besonderen Projekte. So steht vor einem großen Ledersessel in einer Ecke des Neubaus ein ganz spezielles Schachspiel, geschnitzt vom Tischlerjunior höchstpersönlich. Die liebevoll gemachten Schachfiguren stehen auf einem Spielfeld, das auf dem Teil eines Baumstamms aufgebracht ist. Wer das Institut betritt, kann dieses kleine Kunstwerk bewundern.



EIN STARKES TEAM

Insgesamt besteht das Unternehmen aus sechs Mitarbeitern. Neben Uwe und Simon Waltermann gehören zwei Gesellen, ein Azubi sowie zwei Mitarbeiterinnen im Büro dazu. „Da muss man sich schon gut verstehen“, betont Simon Waltermann – und das sei auch der Fall. Der familiäre Zusammenhalt prägt die tägliche Arbeit, sei es in der Tischlerei oder im Umgang mit den Angehörigen im Bestattungsinstitut.

Der Anbau macht es dem Institut möglich, die Trauernden in einem würdevollen Rahmen zu empfangen und zu begleiten. Gleichzeitig kann nun bei einer längeren Besprechung auch ein Kaffee angeboten werden. Das Büro in der Dorfstraße betreibt Waltermann weiter. So gibt es eine weitere Möglichkeit, Trauernde zu begleiten, wenn mehrere Menschen gleichzeitig sterben.

Bevor das Bestattungsinstitut nach Natrup-Hagen gezogen ist, gab es dort nur die Tischlerei. Waltermann bietet ein sehr breites Repertoire an: Möbel, Türen, Treppen, Fenster und überhaupt alles, was in einer Tischlerei gefertigt werden kann. Simon Waltermann gefällt die Vielfalt und Abwechslung



HANDWERK UND MENSCHLICHKEIT VEREINT

Mit dem Neubau hat die Familie Waltermann einen Ort geschaffen, der Handwerk und Menschlichkeit verbindet.

Dieses Schachspiel hat Juniorchef Simon Waltermann in seiner Freizeit gemacht.

Hier zeigt sich, wie Tradition und Moderne, Tischlerei und Bestattung unter einem Dach zusammenfinden können. Für die Angehörigen bedeutet das:

In einer schweren Zeit finden sie nicht nur fachkundige Unterstützung, sondern auch Räume voller Wärme, Ruhe und Würde.

are

Auch das Tischlerhandwerk spiegelt sich wider – etwa in der Küchenzeile, deren Arbeitsplatte aus einer alten Hobelbank besteht. Den Schrank haben Azubis gebaut.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!



Pohlmann + Bindel

Energie | Gebäude | Sicherheit

www.pohlmann-bindel.de

Janheck 1 | 49186 Bad Iburg | Tel. 05403/7340 - 0

Ehrenbrink Bau-GmbH

seit 1901

*Wir führten
die Rohbau-
arbeiten aus.*



Mentrupe Esch 10 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/9409 · Fax 05401/98446
info@bauunternehmen-ehrenbrink.de

**Wir machen Ihnen
gerne den Hof!**

Grundstückerschließung

Unterbauerstellung auf RC1-
zertifiziertem Recyclingbaustoff

Pflasterungen von 800 bis
über 7.000 Quadratmetern

Erstellung schlüsselfertiger
Außenanlagen

Solide, schnell
und alles aus
einer Hand!



Seit über
100
Jahren

Lachmann
Team
05405/7004

www.lachmann-team.de

Jubiläums-Teuto-Tour

500 Mountainbiker am Start

Bad Iburg zeigte sich von seiner besten Seite, als die 25. Teuto Tour am Sonntag, 7. September, Hunderte Mountainbiker im Alter von 4 bis 84 Jahren anzog. Mit einem Teilnehmerfeld von rund 500 Startern war das Event ein voller Erfolg für die Organisatoren und das Helferteam. Schon am Morgen herrschte bei nahezu perfekten Bedingungen eine entspannte Stimmung am Startbereich. Der Teutoburger Wald präsentierte sich von seiner besten Seite und die Teilnehmer konnten die wunderschöne Kulisse am neuen Startbereich am Baumwipfelpfad und auf den Trails in vollen Zügen genießen.

Die Organisatoren hatten zwei ausgeschilderte Strecken vorbereitet, um sowohl erfahrene Biker als auch Freizeitsportler anzusprechen. Die anspruchsvolle, lange Route über 55 Kilometer führte die Fahrer über Trails, steile Anstiege und rasante Abfahrten, die vollen Einsatz und Fahrkönnen verlangten. Für diejenigen, die eine kürzere und entspanntere Herausforderung suchten, bot die 25-Kilometer-Strecke eine ideale Alternative. Beide Routen führten die Biker durch die malerische Landschaft rund um Bad Iburg und versprachen puren Fahrspaß. Unterwegs konnten die Star-



Nie zu alt für Mountainbiking: Mit 84 Jahren war Friedrich Wöhrmeyer aus GMHütte ältester Teilnehmer.

ter an zwei Verpflegungsstellen wieder ihre Kraftreserven auffüllen.

Die Veranstaltung verlief ohne größere Zwischenfälle und ohne Unfälle ab und alle Teilnehmer kehrten erschöpft, aber mit einem Grinsen im Gesicht und sehr zufrieden zurück. Die Teuto Tour wird als Country Touren Fahrt durchgeführt und es findet keine Zeitnahme statt. Dabei sein ist alles – und jeder Teilnehmer darf sich als Gewinner fühlen. Die Teuto Tour hat wieder einmal mehr bewiesen, dass sie ein Highlight im regionalen Mountainbike-Kalender ist.

JETZT DURCHSTARTEN!

[IN 7 TAGEN FERTIG MIT DER THEORIEAUSBILDUNG]

YAKUPS FAHRSCHULE - ARKADENSTR. 5 - 49186 BAD IBURG
INFO@YAKUPS-FAHRSCHULE.DE - WWW.YAKUPS-FAHRSCHULE.DE



Rund 500 Mountainbiker auf der Strecke

Lesung mit Erika Heyde

Am Sonntag, 28. September, im 11 Uhr liest die Malerin und Autorin Dr. Erika Heyde aus ih-

rem neuen Buch. Unter dem Titel „Von kleinen und großen Leuten“ trägt sie Auszüge vor, kleine Anekdoten, Alltäglichkeiten und Beobachtungen, stets mit einem Augenzwinkern. Die menschlichen Stärken und Schwächen sind auch in ihrem neuen Werk der zentrale Punkt ihrer Lyrik. Die ehemalige Pädagogin spendet wie immer den Erlös der Lesung an ein regionales Kinderhilfsprojekt. Ort: Hotel im Park, Seminarraum. Eintritt frei.



Gespanntes Warten auf den Start im Fahrerlager.

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



Treff • 64
Bad Iburg

PASSION FÜR TASTEN

SEIT 1790

KLAVIER | FLÜGEL | DIGITALPIANO
AKKORDEON (Miete & Finanzierung)

KLAVIERHAUS ROHLFING
OSNABRÜCK

Bramscher Str. 251 · Tel. 0541 27878
rohlfig-musik.de

Ein Skulpturenpark für Bad Iburg

Bronze-Tiere auf Tegelwiese setzen Zeichen für Gemeinschaft und Inklusion

Am Rand der Tegelwiese ist ein besonderer Ort entstanden: Zwischen Bäumen und Wegen laden seit Kurzem sieben lebensgroße Bronzefiguren zum Verweilen und Nachdenken ein. Kuh, Kalb, Stier, Pferd, Hirsch, Reh und Schwein bilden dort den neuen Skulpturenpark des Sanatoriums Kassen – ein Projekt, das vom Verein Forum miteinander Pro Mensch initiiert und durch zahlreiche Spenden ermöglicht wurde. Über 65.000 Euro wurden investiert, finanziert durch viele Unterstützerinnen und Unterstützer, darunter auch die Stiftung der Sparkasse. „Uns hat die Idee sofort überzeugt, denn sie steht für Gemeinschaft und Zusam-

menhalt – und das in einer ganz besonderen Form“, betonte Ralf Hellige von der Sparkassen-Stiftung bei der Einweihung. Die Idee zu diesem Projekt stammt von Gerd Schöwing, Vorsitzender des Vereins Forum miteinander Pro Mensch. Für ihn ist es ein Vermächtnis, bevor er sich aus der aktiven Arbeit zurückzieht: „Ein solches Zeichen ist wichtig, damit Alt und Jung, Kranke und Gesunde ein Miteinander erleben können.“ Schon vor Jahrzehnten gab es Überlegungen für eine ähnliche Initiative, nun ist sie durch Tatkraft und Zusammenhalt Wirklichkeit geworden. Die Tierfiguren sollen daran erinnern, dass in der Natur kein



Foto: spn

Politiker, Sponsoren und Ideengeber freuen sich über die Eröffnung des Skulpturenparks.

**SOLAR- UND WÄRMEPUMPEN
KONZEPTE AUS EINER HAND**

- ✓ HANDWERKLICHE MEISTERARBEIT
- ✓ INTEGRIERTES ENERGIE-MANAGEMENT
- ✓ FACHPARTNER VON

Jetzt anfragen
solar@pohlmann-bindel.de
05403 / 73 40 0

pohlmann-bindel.de

alpha innotec
Eigenerverbrauch optimieren

SOLAR MANAGER
Eigenerverbrauch optimieren

IMPRESSUM

Herausgeber

Osning Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

V.i.S.d.P. Steffen Oetter (soe), Anne Reinert (are), presse@osning-medien.de;
Robin Morrison (grm), Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo), Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme), Marco Ostendorf (mos), Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos), Susanne Pohlmann (spn), Laura Niermann (lan), Manfred Motzek (mmo), Mattea Steinmetz (mst), Kira Pattermann (kpa)

Redaktion des Rathaus-Echos

Verantwortlich Stadt Bad Iburg,
der Bürgermeister

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 18 vom 1.8.2025.

Vertrieb

Verteilung in Bad Iburg, Lienen,
Glandorf, Hilter

Kleinanzeigen-Annahmestelle

Das Posthaus
Mühlentor 2, Bad Iburg
Osnabrücker Str. 29, Bad Iburg

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright Stadtgespräch Bad Iburg für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gesamt-Auflage: 10.000 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osning Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC-zertifiziert

Dieses Produkt
stammt aus
nachhaltig
bewirtschafteten
Wäldern

PEFC
PEFC/04-31-0934

www.pefc.de



Sieben Tierfiguren aus Bronze – darunter Reh und Hirsch – symbolisieren auf der Tegelwiese den Inklusionsgedanken.

Lebewesen aufgrund von Schwächen oder Besonderheiten ausgegrenzt wird – ein Gedankenanstoß, Barrieren im menschlichen Zusammenleben zu überwinden.

Schöwing selbst hat in Bad Iburg viele Spuren hinterlassen: vom Handwerkerbrunnen in der Innenstadt über die Verleihung des Courage-Preises bis hin zu zahlreichen Projekten mit seinem Verein. Immer ging es ihm darum, Menschen zusammenzubringen und die Stadt zu bereichern.

Zur Eröffnung des Skulpturen-parks kamen auch Bundestagsabgeordneter Lutz Brinkmann, Landtagsabgeordneter Jonas Pohlmann und Bürgermeister Daniel Große-Albers. Brinkmann betonte: „Inklusion ist mehr als nur eine Rampe zu bauen oder Bürgersteige abzuflachen.“ Pohlmann ergänzte: „Inklusion heißt normal sein, auch wenn man verschieden ist.“ Und Bürgermeister Große-Albers würdigte den Initiator: „Wir sind stolz darauf, Gerd Schöwing zu haben.“ *spn* ●

Selbstverteidigungskurs für Mädchen und jungen Frauen

Kolpingsfamiiie Glane vermittelt, wie sie sich in bedrohlichen Situationen schützen

Am 6. September fand im Glaner Pfarrheim ein von der Kolpingfamilie Glane organisierter Selbstverteidigungskurs für Mädchen und heranwachsende

Frauen statt. Das Team von „redhandfist“ unter der Leitung von Markus Höpker brachte mit viel Spaß und Kompetenz der Gruppe bei, wie sie sich in ge-

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 0 54 03 / 7 24 56 10
Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 0 54 01 / 8 42 76 22
Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 0 54 05 / 6 16 87 44
Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Foto: Kolpingsfamilie Glane

Markus Höpker vermittelte den jungen Frauen, wie sie auf Bedrohungen reagieren und sich schützen.

fährlichen Situationen verhalten. Der Kurs sollte dabei helfen, innere Stärke zu entdecken, Ängste abzubauen und ein Gefühl der Sicherheit und Selbstbestimmtheit zu entwickeln. So wurde vermittelt, wie man durch Körpersprache und Aktion seinen Standpunkt und Fähigkeiten in heiklen Situationen dem Gegenüber vermittelt und sogar im Notfall einen Angreifer außer Gefecht setzen kann.

Unter professioneller Anleitung wurden mit den Teilnehmerinnen verschiedene Alltagssituationen durchgespielt. Dabei erhielten sie einen Einblick, wie sie adäquat reagieren, wenn sie etwa bei einer Busfahrt oder in

der Dunkelheit ungewollt festgehalten oder berührt werden. Auch über lebensbedrohliche Situationen wie einen direkten körperlichen Angriff wurden die jungen Frauen aufgeklärt. Zur Selbstverteidigung zählt jedoch nicht nur die Abwehrtechnik des effektiven Schlagens und Trezens, sondern vor allem auch die Kunst der Deeskalation und der Stärkung des eigenen Selbstbewusstseins.

Trotz des ernsten Themas wurden die Lektionen mit Lockerheit und Spaß durchgeführt und die Teilnehmerinnen gingen mit einem gefüllten Wissensspeicher und einem frischen Schub an Selbstvertrauen nach Hause. ●

Wohn Ideen-Tag

- 7000 m² Ausstellung
- die besten Marken
- extra lange geöffnet
- Beratung und Verkauf
- viele aktuelle Angebote
- auch in der Küchenwelt

...und Sonntag 21. September

Schautag
von 14 bis 18 Uhr

(keine Beratung,
kein Verkauf)

Samstag 20. September, 9:30 bis 18 Uhr

Möbelhaus B. Dransmann jun. GmbH 49124 OS-GMHütte/Holzhausen www.dransmann.com

DRANSMANN
WOHNIDEEN



Über 100 glückliche Fußballkinder

TuS Glane begeistert mit zweitägigem Feriencamp und sportlichem Rahmenprogramm

„Mega cool“ – so lautete der einhellige Kommentar der Teilnehmer auf die Frage, wie ihnen das zweitägige Fußballcamp des TuS Glane gefallen hat. Bei idealem Fußballwetter absolvierten 104 junge Kicker im Alter von 5 bis 12 Jahren, darunter 28 Mädchen, an beiden Vormittagen jeweils neun abwechslungsreiche Spielstationen. Über 50 Betreuer und Juniorcoaches leiteten die Gruppen an und förderten Talente beim Dribbling, Zielschuss oder in teambildenden Spielformen. Besonders beliebt waren das Fußballdart und die Schussgeschwindigkeitsmessung. Wer an der riesigen Dartscheibe die höchste Punktzahl erzielte, durfte sich am Ende des Camps über attraktive Preise freuen – von Fanartikeln des TuS Glane bis hin zu Gutscheinen der Eisdielen Christallo und des Kletterwaldes Bad Iburg.

Auf Anregung und mit Unterstützung der Sportjugend Niedersachsen und des Landesportbundes wurde zusätzlich

ein Workshop ins Programm integriert. In kleinen Gruppen tauschten sich die Kinder über Regeln und Fußballwerte wie Fairness und Kameradschaft aus. Da die Teams an beiden Tagen in wechselnden Zusammensetzungen spielten, erlebten die Teilnehmer unmittelbar, wie man sich als Gruppe zusammenfindet und unterschiedliche Sichtweisen akzeptiert. Nach einem gesunden Mittagessen, das vom Landkreis-Restaurantbetreiber Dieter Lampe und seinem Team organisiert wurde, folgte am Samstagmittag die „Deutsche Meisterschaft“. Bei den Jüngeren holte Werder Bremen den Titel, bei den Älteren Borussia Dortmund. Am Sonntag bildete die „Champions League“ den Höhepunkt. Dabei behielten die Kinder zwar ihre Vornamen, erhielten aber neue Nachnamen – die von bekannten Profispielern. So trat Emil Lewandowski vom FC Barcelona gegen Robin Wirtz vom FC Liverpool an. Besonders stolz war Ben Kolo Mouani von Paris



Foto: TuS Glane

Die Kinder freuen sich über einen Sieg – und ein abwechslungsreiches Fußballcamp.

St. Germain, als ihn Stadionsprecher Ralf Budde als Torschützen verkündete und er vom jubelnden Eltern-Anhang gefeiert wurde.

Zum Abschluss erhielt jedes Kind einen Pokal sowie eine Einladung zum nächsten großen Ballsportevent: Am Samstag, 27. September, von 14 bis 18 Uhr verwandelt sich der Sportpark Glane unter dem Motto „Gemeinsam in Bewegung“ in ein riesiges Spiel- und Sportgelände. Gemeinsam mit der Osnabrücker Ballschule BaKos lädt der TuS Glane dazu ein, verschiedenste Ballsportarten aus-

zuprobieren – völlig kostenfrei und ohne Anmeldung. Darüber hinaus stellen der TuS Glane, der VfL Bad Iburg und weitere Vereine ihr Sportangebot vor. Für das leibliche Wohl sorgt an diesem Nachmittag der TuS Glane. TuS-Vorsitzender Fritz Wellmann lobte die Organisatoren, Betreuer und zahlreichen Helfer: „Ihr habt den Kindern zwei unvergessliche Tage bereitet. Besonders freut es mich, dass so viele Juniorcoaches am Camp mitgewirkt haben. Deshalb mache ich mir um die Zukunft des TuS Glane keine Sorgen.“ ●



Verstärken Sie unser Team

Verkaufsberatung (m/w/d) oder Disposition (m/w/d)

Gestalten Sie Ihre Zukunft mit uns: Im Verkauf oder in der Disposition (m/w/d) bringen Sie Ihre Erfahrung aus dem Autohaus ein und profitieren von einem sicheren Arbeitsplatz, attraktiver Vergütung und vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten. Mit Benefits wie Hansefit, Jobrad und besonderen Mitarbeiterkonditionen sorgen wir dafür, dass Sie sich rundum wohlfühlen.



STARKE
AUTOMOBILGRUPPE

Volkswagen Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG
Blumenhaller Weg 153, 49078 Osnabrück
www.starke-autos.de/karriere

Josef Wiermer

Vorsitzender Verein für Orts- und Heimatkunde Bad Iburg

Geburtsort: Glane, heute Bad Iburg

Geburtsdatum: 21. Juni 1950

Beruf: Rentner

Familie: verheiratet, drei Kinder, sechs Enkel

Lebensmotto: Einfach machen



Was ist das Besondere an der Geschichte Bad Iburgs?

Besonders spannend finde ich die Geschichte der historischen Gebäude, die unsere Stadt bis heute prägen. Ebenso interessant ist die Entwicklung der einzelnen Ortsteile hin zur heutigen Stadt Bad Iburg. Und natürlich darf man das Schloss mit seiner langen Geschichte und den bedeutenden Persönlichkeiten, die dort lebten und wirkten, nicht vergessen.

Warum engagieren Sie sich für die Heimatkunde in Bad Iburg?

Zum einen ist es für mich wichtig, mehr über die geschichtlichen Hintergründe meines Heimatortes zu erfahren. Zum anderen möchte ich meine Freizeit sinnvoll nutzen.

Was motiviert Sie als Vorsitzender des Heimatvereins Bad Iburg?

Ich habe festgestellt, dass man tatsächlich etwas bewegen kann, wenn man die Dinge einfach anpackt. Das motiviert mich sehr. Und es ist ein gutes Gefühl zu sehen, dass es in Bad Iburg immer wieder Helferinnen und Helfer gibt, die zur Stelle sind, wenn man sie braucht. Dieses Miteinander ist ein großer Antrieb für mein Engagement.

Sie vertreten den Verein seit acht Jahren.

Welche Projekte waren für Sie besonders spannend?

Da gibt es mehrere, die mir sehr am Herzen liegen. Zum einen war es die Digitalisierung unserer Dokumente. Damit sichern wir wertvolle Materialien für die Zukunft und machen sie leichter zugänglich. Zum anderen war die Beschreibung der historischen Gebäude ein wichtiges Projekt. Außerdem war mir der Bau der neuen Boulebahn im Kneipp-Erlebnispark wichtig. Und schließlich ist die Reihe „Kultur im Park“ ein prägendes Projekt für unseren Verein.

Womit kann man Ihnen eine Freude machen? Und worüber können Sie sich aufregen?

Eine Freude macht mir ein netter Skatabend. Aufregen kann ich mich dagegen durchaus, wenn Menschen unzuverlässig sind..

Welche positiven Charaktereigenschaften würden Freunde Ihnen zuschreiben?

Verlässlichkeit, Verbindlichkeit, Gradlinigkeit.

Lässt Ihnen Ihr Engagement als Vorsitzender des Vereins noch Zeit für andere Hobbys?

Ja, zum Glück. Ich treibe gern Sport, fahre viel Fahrrad und engagiere mich bei den Wirtschaftssenioren.

Was vermissen Sie im kulturellen Leben in Bad Iburg? Und was finden Sie gut?

Was ich vermisse, sind mehr Musikevents für junge Leute. Sehr gut finde ich hingegen die Vielfalt der Angebote, die durch die örtlichen Vereine auf die Beine gestellt werden. „Kultur im Park“ gilt als sommerliches Highlight in Bad Iburg.

Kultur im Park gilt als jährliches Sommer-Highlight in Bad Iburg. Welchen Act würden Sie gerne auf der Bühne erleben?

Ich würde gern den Sänger und Entertainer Tom Gäbel für unsere Reihe gewinnen. Und auch den Kabarettisten Jürgen B. Hausmann fände ich spannend.

Gibt es schon Ideen für Kultur im Park im nächsten Jahr?

Ja, die gibt es. Wir sind bereits in der Planung. Mehr dazu wird es allerdings erst in Kürze geben – die Vorfreude darf also bleiben.

50€



Wir pflegen mit Herz!

Daher suchen wir für unsere Sozialstation Hagen a.T.W. / Hasbergen motivierte und zuverlässige

Mitarbeiter/in für die Pflegeberatung (m/w/d)

nach §37, 3 SGB XI

Zum 01.01.2026 oder früher In Voll- oder Teilzeit

Aufgaben neben der Pflegeberatung

- Medikamentenmanagement
- Allgemeine Organisationsaufgaben
- Palliative-Care-Ausbildung zur Umsetzung der SAPV wünschenswert

Wir bieten:

- eine persönliche und strukturierte Einarbeitung
- die Mitarbeit in einem motivierten, professionellen und innovativen Team
- Top-Ausstattung (Tablet-PCs, Smartphones, Dienstkleidung, moderne Dienstwagen)
- Vergütung nach Caritas-Tarif (inkl. Weihnachtsgeld, Leistungszulage, Betriebsrente)
- Attraktive Möglichkeiten zu Fort- und Weiterbildungen
- Mindestens 30 Tage Jahresurlaub
- Firmenfitness mit „Hansefit“, Fahrradleasing mit „Businessbike“
- Mitsprache bei der Dienstzeitgestaltung
- und vieles mehr...

Wir freuen uns auf neue TeamkollegInnen!

Bewerbungen bitte an:

Sozialstation Hagen a.T.W./Hasbergen
Beate Koch-Suna | Natruer Straße 11
49170 Hagen a.T.W. | Tel. 05401/979780
koch-suna.sozialstation@sankt-anna-stift.de



**AKTUELLE AUSGABE ONLINE LESEN:
WWW.OSNING-MEDIEN.DE**

Musica Viva startet in neue Saison

Festival steht zum ersten Mal unter der Leitung von Stephan Lutermann

Das Festival Musica Viva, das Festival für neugierige Ohren, das Tradition und Innovation verbindet, feiert in diesem Jahr seine 35. Ausgabe. Unter der neuen Intendanz von Stephan Lutermann schlägt Musica Viva ein neues Kapitel auf und öffnet sich neuen Impulsen – für außergewöhnliche Formate, span-

nischen Superstar der Barockzeit, Jean-Philippe Rameau. Die Lautten Compagnie Berlin sorgt gemeinsam mit der Saxofonistin Asya Fateyeva für heiße Rhythmen und unvergessliche Melodien.

Neben neuen Klängen gibt es auch neue Spielorte zu entdecken. Im Museum Industriekul-

tur in Osnabrück etwa wandelt das Publikum durch die verschiedenen Räume und erlebt dabei Chormusik der Extraklasse.

Die „Winterreise“ von Franz Schubert steht gleich zweimal im Festivalprogramm. Der deutsche Ausnahmesänger Christoph Prégardien präsentiert sie am Donnerstag 25. September, in zeitlos klassischer Gestalt in der Ehemaligen Kirche in Hagen. Bereits vor zwölf Jahren hat

er sie dort einmal präsentiert. Die tiefen emotionalen Themen der Lieder wie Verlust, Trauer und die Suche nach Selbstverständnis, bieten aus Sicht Prégardiens heute noch viel mehr Facetten als in seiner Jugend. „Als junger Mann empfand ich die „Winterreise“ als sehr traurig und etwas einseitig. Heute sehe

ich die Wut, den Sarkasmus und die Auflehnung, die in der Musik stecken“, so Prégardien im Rahmen der Aufführung im Jahre 2013.

Im Abschlusskonzert am Sonntag, 5. Oktober, um 17 Uhr in der Botschaft in Osnabrück verbinden der Schauspieler Charly Hübner und das Ensemble Resonanz Schuberts Meisterwerk mit der Musik von Nick Cave – und lassen die „Winterreise“ in einem völlig neuen Licht erscheinen. E-Gitarrenklänge, gesprochene und gesungene Texte sowie Hübners eindringliche Präsenz machen diese Fassung zu einem intensiven Erlebnis.

Zwei weitere Konzerte von Musica Viva sind am Samstag, 27. September, in der Ehemaligen Kirche zu erleben. Um 17 Uhr ist dort das Kinderkonzert „Il Sassone a Roma – Wie (k)ein Erdbeben und der Papst Händel

zum Star machen“ mit Sopranistin Dorothee Mields zu hören. Die Leitung hat Stephan Lutermann. Beide treten um 19.30 Uhr erneut am selben Ort auf. Dann steht unter dem Titel „Feuer der Jugend – der römische Handel“ erneut Musik von Händel auf dem Programm.

Weitere Konzerte widmen sich dem 500. Geburtstag Palestrinas sowie Werken von Bach, Gubaidulina und vielen anderen. Sie alle versprechen spannende musikalische Entdeckungen. Das vollständige Programm ist unter www.festival-musica-viva.de zu finden. Dort können auch Karten für alle Veranstaltungen im Vorverkauf erworben werden. Wer es lieber analog mag, bekommt Tickets außerdem in der Tourist Information in Osnabrück sowie in der Akademie Forum Artium in Georgsmarienhütte.



Foto: Hans Morren

Der deutsche Ausnahmesänger Christoph Prégardien präsentiert Schuberts „Winterreise“ in Hagen. Vor zwölf Jahren gastiert er schon einmal in der Ehemaligen Kirche.

nende Perspektiven und lebendige Begegnungen.

Schon das Eröffnungskonzert am Mittwoch, 24. September, um 19.30 Uhr in der Ehemaligen Kirche in Hagen macht neugierig. Hinter dem Titel „Dancing Queen“ verbirgt sich ein musikalisches Feuerwerk mit Musik von ABBA und dem franzö-

Landkreis verleiht Ehrenamtskarten

Landrätin Anna Kebschull zeichnet Engagierte aus

Einmal jährlich findet im Landkreis Osnabrück eine Veranstaltung zur Verleihung der Ehrenamtskarte statt. Diesmal waren 152 Landkreisbewohnerinnen und -bewohner eingeladen, die für ihr Engagement ausgezeichnet werden sollten. Landrätin Anna Kebschull überreichte die Ehrenamtskarten.

Eine der Voraussetzungen für den Erhalt der Karte ist, dass Menschen zwei Jahre lang im Schnitt mindestens fünf Stunden pro Woche ehrenamtlich

tätig sind. Bei 152 Geehrten sind das mehr als 80.000 Stunden Engagement für die Gesellschaft: „Das ist wirklich unbezahlbar. Ich kann gar nicht genug danken für das, was sie leisten“, sagte Kebschull.

Neben der Landrätin waren Vertreterinnen und Vertreter der Kommunen, Freiwilligenagenturen und der Kreistagsfraktionen bei der Veranstaltung anwesend, die Ulrike Bockhorst als Ehrenamtsbeauftragte des Landkreises Osnabrück organi-

MOGUNTIA FOOD GROUP

Flavoursome solutions since 1903

KOMM' ZU
MOGUNTIA:



Dein Job. Deine Zutaten: Team & Leidenschaft.

komm zu uns als:

Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d)

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)



siert hatte. Dazu sprach der Bersenbrücker Samtgemeindebürgermeister Michael Wernke ein Grußwort. Moderiert wurde der Abend von Anita Lennartz von der Freiwilligenagentur Bersenbrück. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von der Chorgemeinschaft „Die Brummbären“ aus Eggermühlen/Kettenkamp. Die Ehrenamtskarte ist eine Auszeichnung des Landes Niedersachsen für ganz besonders herausragendes ehrenamtliches Engagement. Seit 2008 verleiht der Landkreis Osnabrück die Ehrenamtskarte an Engagierte. Bis heute wurden 3.452 Ehrenamtskarten verliehen. Die Einsatzgebiete der Engagierten sind vielseitig: Kirche, Soziales/Senio-

ren/Jugend, Sport, Feuerwehr/Rettungsdienst/Katastrophenschutz, Kultur/Musik, Migration und Umwelt.

Die jüngste Engagierte ist 16, die Älteste 77 Jahre alt. „Dass das Engagement über die Generationen hinweg weitergetragen wird, ist auch ein Verdienst der hervorragenden Jugendarbeit in den Vereinen, Initiativen und Kommunen“, sagte Kebschull. Die Landrätin betonte, dass es zwei besonders wichtige Triebfedern für ehrenamtliches Engagement gebe: In Gemeinschaft Spaß und Freude zu erleben und etwas im eigenen Lebensumfeld bewirken und mitgestalten zu können. „Ich bitte Sie: Behalten Sie sich diese

Wir suchen Maler- und Lackierer/in



BERNHARD VOGELSANG GMBH & CO. KG

Malermeister

Wellendorfer Straße 27 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/5425 · info@maler-vogelsang.de

www.maler-vogelsang.de

#vogelsanggmbh

Du willst nach der Arbeit Zeit für Deine Hobbys, Familie, Freunde haben? Bei uns hast Du Zeit dazu – komm in unser Team!

Melde Dich hier in 30 Sekunden! →



Im Gasthof Eggermühlen in der Samtgemeinde Bersenbrück erhielten Landkreisbewohnerinnen und -bewohner ihre Ehrenamtskarte.

Freude sowie den Gestaltungswillen für das Engagement bei, und seien Sie unser Gradmesser für Solidarität und Zusammenhalt. Bleiben Sie kritisch und weisen Sie uns auf Punkte hin, die wir besser machen können“, sagte Kebschull.

Mit der Ehrenamtskarte, die für die Dauer von drei Jahren gültig ist, sind zahlreiche Vergünstigungen in ganz Niedersachsen und Bremen verbunden. Dazu gehören kulturelle und sportliche Veranstaltungen, Museen, Schwimmbäder, Freizeit- und Bildungseinrichtungen, aber auch Angebote privater Gewerbetreibender. Nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren sind erhältlich unter www.landkreis-osnabrueck.de/ehrenamtskarte.

Zahntechniker (m/w/d) oder zahntechnische Hilfskraft (m/w/d) auch Wiedereinsteiger

für alle Bereiche der Arbeitsvorbereitung und Kunststofftechnik gesucht.

Rufen Sie einfach an: 05401/2888

Oder gern unter: konersmann-dental@t-online.de

Konersmann-Dental GmbH

Sperberhöhe 22 · 49124 Georgsmarienhütte



Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zu sofort

Steuerfachangestellte

(m/w/d) in Voll- und Teilzeit

Wenn Sie einen neuen Wirkungskreis suchen und Erfahrung in der Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen haben, sind Sie bei uns genau richtig.

Sie bringen Zuverlässigkeit, Engagement und Teamfähigkeit mit. Datev Kenntnisse sind von Vorteil, allerdings nicht Voraussetzung.

Fortbildungen werden immer und gerne unterstützt.

Auch die Arbeit im Homeoffice ist möglich.

Wir betreuen hauptsächlich mittelständische Unternehmen an derzeit 11 Arbeitsplätzen.

Sie erwartet ein freundliches und engagiertes Team, sowie ein interessanter und abwechslungsreicher Aufgabenbereich.

Interessiert? Dann schreiben Sie uns bitte, am besten gleich mit Ihren Bewerbungsunterlagen (inkl. mögl. Eintrittsdatum und Gehaltsvorstellung). Gerne natürlich per Mail oder rufen Sie einfach an.

Wir freuen uns auf Sie.

Sozietät Möller
Steuerberatung

Sutthäuser Str. 49
49124 Georgsmarienhütte
Tel: 0 54 01/82 32-0
moeller@stb-moeller.de
www.stb-moeller.de



Petra Möller
Steuerberaterin

Daniel Möller
Steuerberater

Komm' in unser Team!

Wir suchen

Verkäufer/in (m/w/d)

für unser Fleischerfachgeschäft in Kloster Oesede in Vollzeit oder Teilzeit.

Fleischerei

Dieter EICKHORST

Georgsmarienhütte-Kloster Oesede

Weitere Infos unter Tel. 05409/558

www.fleischerei-eickhorst.de

Instagram: [fleischerei.dieter.eickhorst](https://www.instagram.com/fleischerei.dieter.eickhorst)



Probearbeiten möglich.

Klima und Energie im Osnabrücker Land

Kulturbüro gibt neues Unterrichts- und Leseheft
für Viertklässler heraus

Mit dem neuen Unterrichts- und Leseheft „Klima und Energie – Komm mit uns durchs Osnabrücker Land!“ lädt das Kulturbüro des Landkreises Osnabrück Kinder der vierten Klasse zu einer spannenden Entdeckungsreise ein. Passend zu den Inhalten der Publikation besuchten Viertklässler der Grundschule Sankt Martin aus Hagen die Biogasanlage in Georgsmarienhütte. Burkhard Fromme, Leiter des Kulturbüros, überreichte der Schulkasse die ersten Exemplare des Unterrichtshefts. Der Leiter des Kulturbüros hob die

enge Zusammenarbeit mit der Friedel & Gisela Bohnenkamp-Stiftung, die durch Christian Schiffbänker vertreten wurde, hervor: „Dank Ihrer großzügigen Unterstützung konnten wir das Unterrichts- und Leseheft modernisieren. Besonders freuen wir uns, dass die Darstellung der Kinder in dem Heft den heutigen Gegebenheiten angepasst werden konnte.“ Mit einem spannenden Film über die Abläufe der Kläranlage wurden die Kinder sowie die Pädagoginnen Bianka Jonske und Annette Last durch Waldemar



Foto Landkreis Osnabrück

Die vierte Klasse der Grundschule Sankt Martin in Hagen erhielt jetzt die ersten Exemplare des neuen Unterrichts- und Lesehefts „Klima und Energie – Komm mit uns durchs Osnabrücker Land!“ Das Heft präsentieren (vordere Reihe von links) Christian Schiffbänker (Bohnenkamp-Stiftung), Burkhard Fromme (Kulturbüro), (zweite Reihe von links) Monika Altevogt.

Guggel, zuständig für die Biogasanlage und Olaf Lietzke, Leiter Technische Abteilung bei den Stadtwerken Georgsmarienhütte, begrüßt. Guggel führte die Gäste über das Gelände, gewährte Einblicke in die Arbeit vor Ort und beantwortete die Fragen der interessierten Schülerinnen und Schüler. Mit dabei waren auch die Grafikerin Inga Vianden und Frank Huismann (Redaktion), die sich über die positive Resonanz auf das Heft freuten. Die Publikation verbindet regionale Geschichte mit aktuellen Zukunftsthemen. Gemeinsam mit den Figuren Ida, Sophie, Karl, Tom und der Fledermaus Flatta erkunden die Kinder bedeutende Orte der Region – von der Bifurkation in Melle-Gesbold über historische Wasser- und Windmühlen bis hin zu modernen Lernorten wie dem Museum Industriekultur, dem Naturkundemuseum am Schölerberg oder der Biogasanlage in Georgsmarienhütte. Das aktuelle Heft vermittelt den Grundschulkindern spielerisch Wissen über Energiegewinnung früher und heute. Das Bewusstsein für die Zusammenhänge von Natur, Klima und Nachhaltigkeit wird geweckt und zeitgleich besteht die Möglichkeit, das Osnabrücker Land zu erkunden. Aufgrund von Rätseln, Experimenten und interaktiven Aufgaben können die Kinder aktiv mitmachen.

Das Kulturbüro stellt bereits seit 2015 den Grundschulen jährlich ein Unterrichts- und Leseheft zur Verfügung und das zu ganz unterschiedlichen Themen wie etwa 375 Jahre Westfälischer Friede, Museen oder Archäologie im Osnabrücker Land. Interessenten können sich an das Kulturbüro des Landkreises wenden. E-Mail: monika.altevogt@Lkos.de, Telefon: 0541/501-4033.


MAZDA

MAZDA

TECHNOLOGIE WOCHEN

VOM 15. BIS 27.09.2025



JETZT DIE PREMIERE DES NEUEN MAZDA6e ERLEBEN. ODER EINE AUSSTATTUNGSOPTION IM WERT VON BIS ZU 2.900 € GRATIS* FÜR ALLE ANDEREN MODELLE ERHALTEN.

6 JAHRE | **MAZDA GARANTIE**

Informationen zum Energieverbrauch, elektrischer Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO₂-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

*Gültig bei Kauf eines neuen Mazda (außer Mazda6e) vom 15. bis zum 27.09.2025. Verfügbarkeit der Optionen abhängig vom gewählten Modell und von der gewählten Ausstattungsvariante. Maximaler Preisvorteil beim Kauf eines Mazda CX-60 mit Comfort-Paket und Lederausstattung (Sitzmittelbahn und -wangen in Leder). Angebot gültig bei Erstzulassung auf Privatkunden und auf Gewerbekunden ohne Rahmenabkommen.

6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie.

www.prange.de
Autohaus Prange
 ...überzeugt

Autohaus Prange GmbH
 49176 Hilter-Hankenberge
 Osnabrücker Straße 57
 Telefon (05409) 94 91-1
hilter@prange.de

Ständig über 150 günstige Mazda Neuwagen, Vorführ- und Jahreswagen, Tages- und Kurzzulassungen sofort lieferbar.

Tag des offenen Denkmals

Kegelclub Trauerlinde begeht Jubiläumsfestakt auf Hof Averbeck

Der Kegelclub Trauerlinde hat allen Grund zum Feiern: Seit 175 Jahren rollen hier die Kugeln – und ist vermutlich damit einer der ältesten Kegelvereine Deutschlands. Soviel Tradition muss gebührend gefeiert werden. Der feierliche Jubiläumsfestakt fand am Sonntag, 14. September, auf Hof Averbeck im Rahmen des Tag des offenen Denkmals statt. Zum Jubiläum kamen Mitglieder, Freunde und Unterstützer zusammen, um auf viele gemeinsame Jahre zurückzublicken. Neben fröhlichen Erinnerungen an legendäre Kegelabende stand vor allem die Freude darüber im Vordergrund, dass der Club über all die Jahre lebendig geblieben ist. Und genau dieses Miteinander wurde beim Jubiläum kräftig gefeiert. Gekommen war auch Bad Iburgs Bürgermeister Daniel Große-Albers, der zum feierlichen Anlass die Amtskette trug, die der Kegelclub Trauerlinde vor 25 Jahren dem damaligen Amtsträger gespendet hat. „Es geht bei uns nicht nur ums Kegeln, sondern vor allem darum, den Kegelsport insgesamt für die Menschen wieder attraktiv zu machen“, so der Vorstand. Dafür hatte sich der Kegelclub Trauerlinde etwas einfallen lassen: Für das Jubiläum wurde eigens eine 50 Jahre alte Holzkegelbahn aufgestellt. Initiator

dieser spektakulären Aktion war Kegelbruder Heiner Eichholz. Ein Eye-Catcher für die Besucherinnen und Besucher. Diese konnten bei einem Outdoor-Kegeln dann selbst ihre Kegeln testen. Ein Parcours mit verschiedenen Kegelspielen, ebenfalls von Eichholz ausgedacht und mit viel Liebe zum Detail konstruiert, sorgte für viel Spaß. Und der eine oder andere mag den Kegelsport vielleicht als zukünftiges Freizeitvergnügen für sich entdeckt haben.

soe ●



Sie brennen für Kegelbahnen: „Konstrukteur“ Heiner Eichholz und „Kegeljunge“ Julian Dellemeschnig.



Tradition verpflichtet: Bürgermeister Daniel Große-Albers im Kreis der Kegelbrüder vom Club Trauerlinde.



Dr. Strautmann & Sundermann

RECHTSANWÄLTE, FACHANWÄLTE UND NOTAR

Dr. jur. Petra Meyer

RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Familienrecht u. gewerblichen Rechtsschutz

Johannes Eichholz

RECHTSANWALT & NOTAR

Fachanwalt für Arbeitsrecht u. Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Hagen Sundermann

RECHTSANWALT & NOTAR a.D.

Eike Sundermann

RECHTSANWALT

Münsterstraße 2 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403 7306-0

info@strautmann-sundermann.de

www.strautmann-sundermann.de

Provikamp-Flohmarkt war wieder ein voller Erfolg

Bei perfektem Flohmarkt-Wetter und bestens gelaunt hat die Glaner Siedlungsgemeinschaft Prozessionsweg, Visbecker Ring und Heitkamp, kurz Provikamp, in Zusammenarbeit mit der Glaner Kolpingjugend zum neunten Mal am 6. September ihren ganz besonderen Flohmarkt organisiert.

Rund 100 Trödelstände boten all das an, was einen echten privaten Flohmarkt ausmacht. Viele liebgewordene Schätze, die einem neuen Besitzer Freude machen sollen. Dazu gab es jede Menge Leckereien in der Cafeteria sowie traditionell Reibe-

kuchen und Bratwürstchen. Das lockte schon gleich zu Beginn des Flohmarktes am Samstagmorgen die ersten Schnäppchenjäger an.

Auch in diesem Jahr ging der Reinerlös durch Standmiete, Verpflegung und Spenden an ein ganz besonderes Schulprojekt. Seit vielen Jahren betreut die Glaner Kolpingjugend das Schul- und Ausbildungsprojekt „Bethleem“ im westafrikanischen Benin. Der Flohmarkt ist ein wichtiger Bestandteil dieser nachhaltigen Unterstützung.

spn ●



Rund 100 Trödelstände boten all das an, was einen echten privaten Flohmarkt ausmacht.

IHRE IMMOBILIENEXPERTEN FÜR STRAHLENDE AUSSICHTEN



www.sommerimmobilien.com

SOMMER IMMOBILIEN

■ Vermittlung ■ Verwaltung ■

Kolpingstraße 2

49205 Hasbergen

Telefon 05405 61980

info@sommerimmobilien.com



Dirk Pues & Jeton Bujupi

Der Klang der Gemeinschaft

Jubiläumskonzert 155 Jahre Männergesangsverein Harmonie Glane

Seit 1849 wird in Glane gesungen, gelacht und gefeiert. Was damals mit ein paar sangesfreudigen Männern begann, ist heute ein Verein mit viel Geschichte, Herzblut und natürlich ganz viel Musik. Dementsprechend würdevoll gefeiert wurde am Samstag, 13. September. In einer voll besetzten St. Jakobuskirche veranstaltete der Männergesangsverein „Harmonie Glane von 1870“ sein Jubiläumskonzert. Gleich der Auftakt bot ein atmosphärisches Highlight. In Mönchskutten gekleidet betraten die Sänger den Altarraum und eröffneten das Jubiläumskonzert mit geistlichen Chorälen. Was folgte, war ein abwechslungsreiches Programm mit klassischen Chorwerken bis hin zu modernen Stücken. Ein Mix von Popmusik,

nie Glane von 1870“ sein Jubiläumskonzert. Gleich der Auftakt bot ein atmosphärisches Highlight. In Mönchskutten gekleidet betraten die Sänger den Altarraum und eröffneten das Jubiläumskonzert mit geistlichen Chorälen. Was folgte, war ein abwechslungsreiches Programm mit klassischen Chorwerken bis hin zu modernen Stücken. Ein Mix von Popmusik,



Fotos: soe

Akkordeonmusik vom Feinsten: „Die tanzenden Finger“.

Schlagern und traditionellen Liedern, die seit Generationen zum Repertoire des Gesangsvereins gehören, demonstrierte die Vielfalt von Chormusik. Musikalische Unterstützung an diesem Abend fanden der Männergesangsverein mit dem MGv „Neo“, dem Akkordeonorchester „Tanzende Finger“ sowie der Pianistin Jolina Grove. Die Sänger vom Gesangsverein Neo glänzten unter anderem mit ihrer Interpretation von „Born to be Wild“ und dem Beatles-Klassiker „Hey Jude“. Mal modern, mal klassisch: Die „Tanzenden Finger“ spannten den Bogen von Lydie Auvray, der französischen Akkordeon-Ikone über

den klassischen Komponisten Giacomo Puccini bis hin zu Ennio Morricone, dem Großmeister der Filmmusik. Musikalische Vielfalt pur an diesem Abend voller Gesang, Gemeinschaft und guter Laune. Das zahlreich erschienene Konzertpublikum dankte es mit Standing Ovationen. Ein starkes Plädoyer für Chormusik. Der MGV „Harmonie“ demonstrierte damit - wie in all den Jahren mit unzähligen Konzerten und Auftritten - dass gemeinschaftlich gesungene Lieder im Glaner Dorfleben mit seinen Festen und Jubiläen auch in Zukunft einfach nicht fehlen dürfen. soe ●



„Harmonie“-Sänger als Mönche verkleidet.

Ab September

Spiel & Spaß am Vormittag für Seniorinnen und Senioren

**PFLEGE
TEAM**
am Schloss

Haben Sie Lust auf einen unterhaltsamen Vormittag in netter Gesellschaft? Spielen Sie gerne Karten, Brettspiele oder Schach?

Dann sind Sie bei uns genau richtig! Freuen Sie sich auf spannende Runden, fröhliches Lachen und einige schöne Stunden in Gemeinschaft.



Wir starten mit einem gemeinsamen Frühstück und bieten Ihnen auch einen Fahrdienst an.

- Jeden ersten Dienstag im Monat
- von 08:45 bis 11:30 Uhr
- Im Seniorentreff Hubertushof

Egal ob gewinnen, verlieren oder einfach nur lachen - bei uns zählt das Miteinander!

Anmeldung unter: 05403 72 6656

Seniorentreff Hubertushof | Schlossstraße 22, Bad Iburg

Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de

Forellen
fang-frisch oder geräuchert

Forellenautomat
täglich 24 h
geöffnet

Unsere Öffnungszeiten:
Fr. + Sa.: 09.00 – 12.30 Uhr
Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr



FORELLENZUCHT Dettmeyer
Bergstraße 1, 49186 Bad Iburg
Telefon: 0 54 03 / 23 56
www.fisch-dettmeyer.de

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil 0174/9212519.

Gibt's was Neues? Dann melden Sie sich bei uns! Denn Sie wissen doch: Was nicht im Stadtgespräch steht, ist eigentlich auch nicht passiert. Tel. 05401/837370 oder E-Mail: presse@osning-medien.de.

Klavierstimmung, Reparaturen, Verkauf und Begutachtungen, Klavier-Dauervermietung für 40 € im Monat. Stefan Peters, Tel. 05426/3442 www.klavier-peters.de.

Stadtgespräch Bad Iburg: Damit Sie wissen, was vor Ort geschieht!

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de, Fa.

Reinigungshilfe gesucht! Zuverlässig & sorgfältig für 4-5 Std./Wo. im 2-Personen-2-Hunde-Haus (200 qm). Freuen uns auf Unterstützung! putzengel-hagen@outlook.de

Gewerbliche Kleinanzeigen im Stadtgespräch: Kleiner Preis, große Wirkung! 19,75 Euro zzgl. MwSt. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Haushaltsauflösung, Sa., 27.9., 11-14 Uhr, Fasanenweg 25, 49124 GMHütte. Möbel, Damenkleidung, diverse Haushaltsgegenstände, tier- und rauchfreier Haushalt.

TRX Kurs freie Plätze: Mittwochs 19 Uhr Lifestyle Maller Bad Iburg Tel. 05403/1506 oder info@lifestyle-maller.de

Privatperson sucht Mehrfamilienhaus zur Kapitalanlage in Osnabrück und Landkreis, svenkersten@hotmail.com, Tel. 0176/32694993.

Richtig werben leicht gemacht, mit einer Anzeige im Stadtgespräch Bad Iburg, Tel. 05401/837370 oder anzeigen@osning-medien.de.

Benötigen sie Hilfe von einer Steuerfachangestellten bei der Erstellung ihrer Buchführung oder ESt-Erklärung, dann bitte ich um Kontaktaufn. u. Chiffre SB 251253.

Ihr Spezialist für Ihren Heizöltank

- Reinigung • Ausbau • Stilllegung
- Modernisierung • Neuanlagen
- Behebung von Mängeln n. TÜV-Abnahme



Kreuter Tankanlagenbau GmbH
Ihr zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht mit Gütezeichen
www.kreuter-tankanlagenbau.de
Lübecker Str. 8 · 49124 GMH · Tel. 05401/8596-0

Vielseitig nutzbare Gewerbe-Immobilie

mit Produktionshalle, Büroflächen und Wohnungen
Osnabrück – nahe A33 und A30 zu vermieten/verkaufen!

Halle ca. 570 m², Büro ca. 415 m², 3 Wohnungen mit insgesamt ca. 390 m² Wohnfläche, Erdgasheizung, Grundstück 1.920 m².

Halle/Büro (Bj. 1973/2000): Endenergiebedarf Wärme 139,0 kWh/(m²·a), Endenergiebedarf Strom 18,3 kWh/(m²·a); Wohnungen (Bj. 1973): Endenergiebedarf 195,4 kWh/(m²·a).

Chiffre HSB 251097

Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Mehrfamilienhaus in Osnabrück und Umgebung von privat als Kapitalanlage gesucht. Tel. 0541/50798731.

Drei starke Zeitungen, die Sie nutzen sollten: Stadtgespräch Bad Iburg und Hagener Marktbote mit je 10.500 Exemplaren, sowie blick-punkt Georgsmarienhütte mit 17.000 Exemplaren, Tel. 05401/837370.

BLICK ZU DEN NACHBARN

Mit Vor- und Rückhand gegen die Erkrankung

PingPongParkinson ist mehr als nur Tischtennispielen

Parkinson haben und Tischtennis spielen – funktioniert das? „Ja, sehr gut sogar!“, sagt Heiner Faustmann, der in Kooperation mit der Tischtennisabteilung des VfL Kloster Oesede einen „PingPongParkinson“-Stützpunkt ins Leben gerufen hat. Unter dem Dach des in Nordhorn ansässigen PingPongParkinson Deutschland e. V., einem bundesweiten Zusammenschluss von Vereinen und Einzelpersonen, der sich mit dem Mittel Tischtennis um Personen mit Parkinson und deren Angehörige kümmert, bringt Faustmann seit Anfang 2025 eine bunt gemischte Truppe in Bewegung, denn damit lässt sich - neben der richtigen Medikation - der Krankheitsverlauf beeinflussen. Parkinson ist gegenwärtig nicht heilbar und nach der Alzheimer-Erkrankung die zweithäufigste fortschreitende, neurologische Erkrankung. Bewegungen wer-



Immer donnerstags trifft sich die „PingPongParkinson“-Gruppe zum Training. Sowohl Menschen mit als auch ohne Parkinson spielen hier Tischtennis.

den schwieriger, seltener und langsamer. Dabei handelt es sich um einen schleichenden Prozess, der bis hin zur vollständigen Blockade bestimmter Bewegungen führen kann. Ein typisches Symptom ist dabei das Zittern. Deutschlandweit leben mehr als 400.000 Betroffene mit Parkinson, von denen die meisten über 60 Jahre alt sind. Doch die Krankheit trifft auch immer mehr jüngere, noch mitten im Beruf stehende Menschen. Parkinson tritt allmählich auf, anfängliche Beschwerden werden häufig ganz allgemein dem Alter zugeschrieben.

Wir sind Ihr STARKER Service Partner



Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
www.starke-autos.de info.gmh@starke-gruppe.de

mühlentor KOLLEG



Kann ich nicht,
kennen wir nicht!

FLEX-GRUPPE
98 € / Monat

**Förder- und
Nachhilfeunterricht**
abgestimmt auf Bad Iburger Schulen

Mehr Informationen unter
www.muehlentor-kolleg.de



Mühlentor Kolleg
Hagenpatt 9
49186 Bad Iburg
(05403) 780 880

„Ursprünglich wollten wir eine reine Seniorengruppe gründen, die Tischtennis spielt, um sich fit zu halten“, erzählt Heiner Faustmann, der bis zu seinem Ruhestand als Physiotherapeut gearbeitet hat. Durch private Kontakte wurde er auf „PingPongParkinson“ aufmerksam, informierte sich darüber beim Bundesverband in Nordhorn und nahm an einem Lehrgang des Niedersächsischen Tischtennis-Verbandes in Hannover teil, wo ihm Kenntnisse darüber vermittelt wurden, wie es ist, eine Gruppe zu leiten, in der auch Spielerinnen und Spieler mit Parkinson vertreten sind. „In langjährigen Studien haben Wissenschaftler heraus-



OFFENE BESICHTIGUNG:
Oeseder Straße 107 · Georgsmarienhütte
Sonntag, 28.9. von 11 bis 13 Uhr

Wohnen-in-Oesede.de

15 neu geschaffene Wohnungen, 1-, 2- bis 3-Zimmer-Wohnungen von ca. 41 bis 115 qm Wfl., Baujahr 2001, neue Fußbodenheizung, neue Bäder, bezugsfertig erstellt, Gemeinschaftsräume, Garagen-/Stellplätze, Aufzug, Keller, optionale Betreuungsangebote für Senioren, Fertigstellung 07/2025, EA, V, 95 kWh/(m · a), BJ 2001, Gas, Eff.-Klasse C

Provisionsfrei zu verkaufen

Vivente GmbH

beraterteam@vivente-immobilien.de
Telefon 05472-8794001

gefunden, das regelmäßiges Tischtennisspielen das Vorschreiten der Parkinson-Erkrankung verlangsamen kann“, weiß Faustmann zu berichten. Und so treffen sich immer dienstags um 10.30 Uhr in der Sporthalle an der Waldbühne aktuell fünf an Parkinson erkrankte Patienten, um gemeinsam mit den übrigen Freizeitspielern der Seniorengruppe zwei Stunden lang den kleinen Zelluloidball über die grüne Platte zu bewegen: ob Vorhand, Rückhand, Topspin, Schmetter, alles ist erlaubt. Auch ein Tischtennis-Roboter kommt zum Einsatz, eine Maschine, die Bälle mit unterschiedlicher Geschwindigkeit, Rotation, Richtung und Frequenz auswirft, um so die Spieler zu unterstützen, damit Schlagtechnik, Beinarbeit, Kondition und Ballgefühl trainiert werden können.

Wie kommt das bei den Sportlern an? Werner aus Bissendorf ist 71 Jahre alt und seit 2018 an Parkinson erkrankt. Durch einen Zeitungsbericht sei er auf das Angebot aufmerksam geworden, ist jetzt zum vierten oder fünften Mal dabei und sagt: „Mein Arm wird beim Tischtennis gefordert, das Zittern lässt dadurch nach“. Ähnlich geht es dem 77-jährigen Heinz aus Oesede, der seit 2023 erkrankt ist und feststellt: „Die Hand bleibt beim Spielen ruhig“. Und Klaus, 79 Jahre alt, aus Kloster Oesede, seit vier Jahren Parkinson-Pati-



Fotos:mmo

Die „gemischte“ Sportgruppe mit Abteilungsleiter Markus Gervelmeyer (rechts) und Heiner Faustmann (dritter von rechts).

ent, stellt eine deutliche Besserung im Bewegungsablauf fest, „die Beine können wieder größere Schritte machen“. Allen gemeinsam ist, dass sie sich durch viel Eigeninitiative neben der medizinischen Therapie darum bemühen, mit sportlicher Betätigung auf ihren Krankheitsverlauf einzuwirken. Durchaus mit Erfolg, sagen sie und vor allem gewinne man nebenbei im Austausch mit den Gleichgesinnten wertvolle Unterstützung für den persönlichen Umgang mit der Erkrankung.

Thomas Pöppelmann hat seit frühester Jugend Tischtennis gespielt, dann 25 Jahre Pause gemacht und ist auf der Suche nach etwas sportlicher Betätigung auf die Seniorengruppe gestoßen. „Es macht viel Spaß, gemeinsam mit den Parkinson-Patienten Sport zu treiben“, sagt der 68-jährige und räumt ein „vielleicht ist man dabei mitunter etwas versucht, mehr auf Si-

cherheit zu spielen“. „Wir kooperieren übrigens mit den Sportfreunden Oesede, wo sich ein weiterer „PingPongParkinson“-Stützpunkt in unserer Stadt befindet“, freut sich Markus Gervelmeyer als Abteilungsleiter Tischtennis über die Ergänzung des sportlichen Angebots beim VfL Kloster Oesede.

„Bei uns kann man auch ohne Tischtenniskenntnisse loslegen. Willkommen sind alle – vom Anfänger bis zum gestandenen Spieler, egal ob männlich oder weiblich“, hofft Heiner Faustmann auf weitere Interessenten und steht für Fragen und Auskünfte unter der Telefonnummer 0157/74776034 zur Verfügung. Selbstverständlich dürfen sich jüngere Parkinson-Betroffene ebenfalls angesprochen fühlen. Wer mehr über „PingPongParkinson“ erfahren möchte, findet unter www.pingpongparkinson.de ausführliche Informationen. mmo ●

Bensmann & Sohn
Entsorgungsfachbetrieb
05401/36850

Container
in allen Größen

NEU 1m³
Mini-Mulden

Lernen Sie
unsere Mini-Nachwuchs kennen! Es lohnt sich!

Bensmann & Sohn, Hagen a.T.W.
Entsorgungsfachbetrieb

Entsorgungssicherheit
nach DIN
ISO 9001
Schaffit Vertrauen

Winteraktion

5% auf alle
Innenarbeiten*

**BERNHARD
VOGELSANG**
MALERMEISTER

Wellendorfer Straße 27 · 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/5425 · info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de

* Malerarbeiten innerhalb des Zeitraums vom 01.11.2025 bis 28.02.2026 nur für Privatkunden, ausgenommen gewerbliche Kunden. Aufträge ab 1.000,- € inkl. MwSt.

Das letzte Kapitel schreibe ich selbst.

Mit meiner Bestattungsvorsorge.

☎ 05403 / 72 44 704

🌐 www.blanke.bestattungshilfe.net

BESTATTUNGSHILFE

Blanke
BAD IBURG

BLICK ZU DEN NACHBARN

Zwei Türme werden 50

Hermanns- und Varusturm prägen seit einem halben Jahrhundert das Georgsmarienhütter Stadtbild



Foto: vorlights.de

Vom Hermannsturm aus haben Besucherinnen und Besucher einen tollen Blick über den Teutoburger Wald.

Es sind – Zwillinge! Im Frühjahr 1975 wurden die beiden Zwillingtürme, der Hermanns- und der Varusturm, am Rande des Teutoburger Walds eröffnet. Damals noch im klassischen Betonlook erstrahlen sie heute – 50 Jahre später – farbenfroh, erzählen Geschichte und bieten einen spektakulären Blick vom Lammersbrink sowie vom Dörenberg.

Und tatsächlich stehen an dieser Stelle nicht erst seit 50 Jahren Türme. „Wie auf einer alten Postkarte festgehalten stand auf dem Lammersbrink ein Turm aus Stein, der bereits 1891/92 aus einem Abfallprodukt des Georgsmarienbergwerks- und Hüttenvereins erbaut worden ist“, erklärt Historikerin und Museumsleiterin Dr. Inge Becher. Der Bau des Aus-

sichtsturmes Ende des 19. Jahrhunderts wurde vom Hüttenwerk zu Naherholungszwecken gebaut. Die Planung sah dabei auch ein Gesellschaftshaus, Parkanlagen, Ruheplätze und einem mit einer Blockhütte ausgestatteten Spielplatz oberhalb der evangelischen Kirche vor. Doch bereits 1936 wurde der Turm dann aufgrund von Bauschäden gesperrt, eher er ein Jahr später während einer militärischen Übung gesprengt wurde.

1898 wurde, finanziert von zwei Damen aus Bielefeld, am Dörenberg ein recht kleiner Aussichtsturm gebaut. Der nur etwa 13 Meter hohe Turm aus Gusseisen wurde in den 50er Jahren überholt und musste dann aufgrund von altersbedingten Mängeln 1974 gesperrt und abgerissen werden.

Sowohl am Lammersbrink als auch am Dörenberg wollte man die schöne Weitsicht nicht missen, sodass die Stadt Georgsmarienhütte 1975 zwei identische Türme bauen ließ – damals mit der Vision, Georgsmarienhütte nicht nur als Industrie- und Gewerbestandort, sondern auch als „Touristenhochburg“ zu entwickeln. Mit zunächst geplanten 18 Metern war die Aussicht während der Bauphase nicht



Foto Stadt Georgsmarienhütte

Der Varusturm wurde im vergangenen Herbst bunt gestaltet

so, wie man es sich in der Stadt gewünscht hätte, sodass kurzfristig umgeplant und weitere 3 Meter aufgestockt wurden. Heute bieten beide Türme einen atemberaubenden Blick aus 21 Metern Höhe. „Benannt wurden die Türme nach Hermann, dem siegreichen Feldherrn, der die Schlacht 9 n. Chr. gegen den römischen Heerführer Varus gewonnen hatte, und dem Unterlegenen Varus“, ordnet Becher ein. Damals sicherlich ein Ausdruck von Hoffnung, dass die Schlacht am Teutoburger Wald zwischen Lammersbrink und Dörenberg stattgefunden habe. Seit den 1990er Jahren wird die Schlacht aufgrund zahlreicher Funde allerdings in Kalkriese verortet.

Nachdem die beiden Türme 2016 noch einmal wegen Bauschäden gesperrt werden mussten, ziehen sie heute wieder zahlreiche Wanderbe-

Alles muss raus – wir schaffen Platz für die neue Kollektion!

Großer Sommerschlussverkauf
für Braut- & Abendmode
ab 22. September

Finde dein Traumkleid zum Traumpreis!

Bis zu
50 %
Rabatt



Bellissimo
Brautmoden

Sonia Adar · Schlossstraße 20 · 49186 Bad Iburg
Telefon 05403/3629957 · Mobil 0176/84347421
adarsonia948@gmail.com

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr.: 10:00-12:30
und 14:30-18:00 · Mi. und Sa. nach Vereinbarung



Unsere Kollektion –
100 % made in Europe!

Nutzen Sie
auch unsere
**ÄNDERUNGS-
SCHNEIDEREI:**
Änderungen aller Art,
auch Leder
**HEISSMANGEL,
BÜGELSERVICE,
STICKEREI** u.v.m.

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe des
Stadtgesprächs Bad Iburg
(eventuell auch nur teilweise)

liegen folgende
Prospekte bei:

• **Optik Witte**
Hagen a.T.W.

Würden Sie noch einmal zur Schule gehen wollen?



Julian Busche
Geschäftsinhaber
Bad Iburg

Auf jeden Fall. Weil in die Schule zu gehen, ist im Vergleich zum Arbeiten wesentlich entspannter. Das Einzige was damals gar nicht entspannt war, war Mathe. Nicht mein Lieblingsfach.



Jule Wegner
Pflegekraft
Bad Iburg

Klares Nein. Wenn ich mir vorstelle, was in den heutigen Klassenräumen so abgeht. Das geht gar nicht. Das Verhalten von manchen Schülern finde ich einfach respektlos. Als Schülerin wurde ich damals auch manchmal gemobbt. Und das wirkt bis heute bei mir nach.



Freddy Dettmeyer
Forellenzüchter
Bad Iburg

Au ja, gerne, die Schule war für mich prima, weil ich damals sorgenfrei war. Das kommt wohl nur in der Kindheit vor. Wir hatten damals eine Supertruppe. Einige Klassenkameraden laufen mir heute noch über den Weg.



Hendriette Meyer
Schulsekretärin
Bad Iburg

Nein, bloß nicht. Ich war damals eine nicht ganz so nette Schülerin und hatte auch keine Lust auf's Lernen. Später, in der Ausbildung schon. Heute finde ich Lernen eher anstrengend.



Erika Meyer
Pflegefachkraft
Bad Iburg

Ja, sehr gerne. Wir hatten eine super Klassengemeinschaft und auch die Lehrer waren nett. Ich habe gerne gelernt. Mein Lieblingsfach war Mathematik.

Fotos: soe

geisterte in den Teutoburger Wald. Der Graffiti-Künstler Christian Aretz von der Graffiti- und Künstleragentur „Bunte Hunde“ verzierte zunächst 2023 den

Hermannsturm mit einer Reise durch das Erdinnere – vom Erdkern über die verschiedenen Schichten der Erdkruste, den Wald, die Stadt bis in den Him-

mel. 2024 folgte dann der Varrusturm, der seitdem Besucherinnen und Besucher auf eine Reise von mehr als 300 Millionen Jahren bis in die Gegenwart

mitnimmt. Beide Türme lassen sich wunderbar mit dem etwa siebeneinhalb Kilometer langen TERRA.track „Von Park zu Park“ entdecken.

LASSEN SIE SICH NICHTS MEHR ENTGEHEN.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

**WIR SIND
UMGEZOGEN!**

Oeseder Straße 113
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/832708-0 · www.kleinheider-hoersysteme.de

10 Jahre
KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ein Jahrzehnt in Ihrem Sinn.

EBT ALUMINIUMBAU GmbH

TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN
CARPORT | SONNENSCHUTZSYSTEME
PLISSEES | ZAUNELEMENTE | INSEKTENSCHUTZ

Montagekosten geschenkt!



EBT schenkt
dir die gesamte
Montage –
spare bis zu 3.000 €
beim Aufbau!
bis 30. September



Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620

www.ebt-aluminiumbau.de

Schnäppchenvorfreude ab Montag!



Müller Müllermilch
versch. Sorten,
+ 0,25 Pfand
1 l = 1,98, n. G.= 1,49
400 ml DPG-Flasche

TOP-PREIS
0 79
SIE SPAREN **0,70 €**



Dr. Oetker
Pizza Tradizionale,
Die Ofenfrische oder
La Mia Pinsa
versch. Sorten, z. B.:
Tradizionale Margherita
350 g, Ofenfrische
Salami 390 g
1kg = 6,34/5,69,
n. G.= 3,69
Packung

TOP-PREIS
2 22
SIE SPAREN **1,47 €**



Haribo
Fruchtgummi oder
Lakritz, versch. Sorten
1 kg = 5,93/5,56/5,09,
n. G.= 1,19
150/160/175 g Beutel

TOP-PREIS
0 89
SIE SPAREN **0,30 €**



**Thüringer Mett/
Hackepeter**
vom Schwein, pikant
gewürzt oder
**Schweine-
hackfleisch**
ungewürzt, zum Braten,
vielseitig verwendbar
n. G.= 9,99
1kg

TOP-PREIS
5 99
SIE SPAREN **4,00 €**



Italien / Spanien
GUT&GÜNSTIG
Tafeltrauben
hell oder rot, kernlos,
Sorte siehe Etikett Kl. I
1 kg = 2,00, n. G. = 1,11
500 g Schale

TOP-PREIS
1 00
SIE SPAREN **0,99 €**



**Milram Burlander
oder Benjamin
Gouda**
dt. Schnittkäse,
versch. Fettstufen
1 kg = 9,90, n. G.= 1,89
100 g

TOP-PREIS
0 99
SIE SPAREN **0,90 €**



**Schöller
Mövenpick**
feine Eiskreationen,
versch. Sorten
1l = 2,49/2,34/2,21,
n. G.= 3,99
800/850/900 ml Schale

TOP-PREIS
1 99
SIE SPAREN **2,00 €**



Müller
**Joghurt mit
der Ecke**
Schlemmer- oder
Knusperjoghurt,
versch. Sorten
1 kg = 3,26/2,93,
n. G.= 0,89
135/150 g Becher

TOP-PREIS
1 19
SIE SPAREN BIS ZU **0,60 €**



**Coca-Cola,
Fanta oder
Sprite**
teilw. koffeinhaltig,
+ 3,30 Pfand
1 l = 1,00, n. G.= 9,99
12 x 1 l PET-Flasche

TOP-PREIS
11 99
SIE SPAREN **4,00 €**